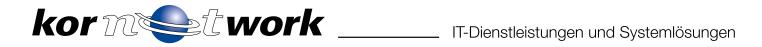




Kor IT-Integration ist bundesweit als IT-Dienstleister in folgenden Disziplinen unterwegs:

Mailhosting, Webhosting, sichere Datenübertragungssysteme, Applikationsvirtualisierung und die klassische Bereitstellung von IT Infrastruktur.







Liebe Freunde des Handballsports,

es ist endlich wieder soweit, die neue Handballsaison 2022/2023 beginnt und ich darf der HSG Marbach-Rielingshausen im Namen der Stadtverwaltung und des Gemeinderates, aber auch ganz persönlich, viel Erfolg dafür wünschen.

Sport ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer Sport treibt, lernt die Spielregeln zu akzeptieren und mit Siegen aber auch mit Niederlagen umzugehen. Wer Sport treibt, lernt den Umgang mit seinen Mannschaftskameradinnen und -kameraden und damit den Umgang innerhalb unserer Gesellschaft.

Und genau das ist es, was wir gerade auch in der aktuellen Situation dringend brauchen. Nicht nur unser öffentliches Leben, sondern auch unser soziales Miteinander waren in den letzten beiden Jahren der Coronapandemie stark eingeschränkt.

Nun kommen neue große Sorgen durch die hohe Inflation und die Energiekrise auf die Menschen zu, die unsere gesellschaftlichen Strukturen bedrohen. Da sind Zusammenhalt und Teamgeist von großer Bedeutung.

Bei den Teams der HSG Marbach-Rielingshausen habe ich in dieser Hinsicht keinerlei Bedenken. Außerdem bin ich mir sicher, dass sie gut auf die bevorstehenden Spiele vorbereitet und ganz heiß darauf sind, ihren Fans interessante und spannende Spiele zu präsentieren.

Neben den Spielerinnen und Spielern danke ich auch der Vorstandschaft, den Trainern, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr unermüdliches Engagement.

Auf eine gute Saison mit fairen und aufregenden Spielen!

Mit sportlichen Grüßen

lhr

Jan Trost

Bürgermeister Stadt Marbach a.N.







Zahlreiche Veranstaltungen mussten wir in den vergangenen zwei Jahren absagen, Vereinssitzungen haben ebenso als Videokonferenz stattgefunden wie die traditionellen AH-Stammtische am Dienstagabend und sogar Trainingseinheiten wurden aus dem Wohnzimmer per Internet

Liebe Handballfreunde,

im Namen der HSG Marbach-Rielingshausen darf ich Sie und Euch an dieser Stelle sehr herzlich grüßen. Traditionell informieren wir die Handballfans aus Marbach, Rielingshausen und Umgebung in unserem jährlichen Hallenheft über die abgelaufene Saison und geben einen Ausblick auf die kommende Spielzeit 2022/23.

Im letzten Jahr stand erstmal nach 2 Jahren Corona-Pandemie wieder das sportliche im Vordergrund – fast! Denn noch immer drehte sich vieles um Hygienekonzepte statt Trainingskonzepte, um Ansteckungsmöglichkeiten statt Aufstiegsmöglichkeiten, um Carenztage statt Spieltage und um Einlasskontrolle statt Passkontrolle. Aber, und das ist das Erfreuliche, die Saison 2021/22 konnte trotz der vielfach widrigen Umstände zu Ende gespielt werden. Der Trainingsbetrieb läuft in der Zwischenzeit wieder auf Normalniveau. Zwar gab es im Dezember und Januar eine Unterbrechung der Saison, die dabei ausgefallenen Spiele konnten aber allesamt nachgeholt werden. Bleibt zu hoffen, dass die kommende Spielrunde so gespielt werden kann und darf, wie das aktuell möglich wäre.

Corona hat aber nicht nur den Sportbetrieb tangiert. Das gesamte Vereinsleben hat darunter gelitten. zusammengefügt. Aber all die Digitalisierung kann eines eben doch nicht ersetzen: Persönliche Kontakte. Wir freuen uns deshalb sehr, dass dies wieder möglich ist. Dass wir wieder Zuschauer bei unseren Heimspielen begrüßen dürfen und dass die HSG-Fans auch zu den Auswärtsspielen wieder mitreisen dürfen. Denn genau diese persönlichen Kontakte machen für mich ein Vereinsleben erst aus. Wenn Sie die Berichte der einzelnen Mannschaften in diesem Hallenheft lesen wird Ihnen auffallen, dass alle Jugendmannschaften mit einheitlichen Trikots abgelichtet wurden. Darüber freuen wir uns sehr, denn es ist ein seit mehreren Jahren laufendes Projekt, das aus unterschiedlichen Gründen bislang nicht vollumfänglich umgesetzt werden konnte. Umso schöner, dass nun alle Jugendmannschaften in der kommenden Saison die HSG mit neuen und einheitlichen Trikots repräsentieren.

Bei den Damen durften wir uns in der zurückliegenden Saison über 2 Mannschaften freuen. In der kommenden Saison werden wir aus personellen Gründen (Studium, Ausbildung, Pause, Karriereende, etc.) nur noch eine Mannschaft ins Rennen schicken. Diese wird von Martin Wittlinger trainiert. Der bisherige Trainer der ersten Damenmannschaft Markus Klein hat uns leider



auf eigenen Wunsch verlassen. Für sein großes Engagement darf ich mich im Namen der gesamten HSG sehr herzlich bei ihm bedanken. Bis kurz vor Ende der Saison haben die Damen immerhin noch um den Aufstieg in die Landesliga gekämpft.

Die Herren waren davon etwas weiter entfernt. Das gilt für die erste Mannschaft unter Trainer Flaviu Onofras ebenso wie für die zweite Mannschaft, die erst in letzter Sekunde den Abstieg abwenden konnte.

An dieser Stelle darf ich mich im Namen der ganzen HSG bei allen Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern, Helfern und allen sonstigen Ehrenamtlichen ganz herzlich bedanken. Alle, die sich hier angesprochen fühlen dürfen, sind ein unverzichtbarer Baustein der HSG.

Ebenso gilt mein ganzer Dank unseren zahlreichen Sponsoren und Unterstützern, die über Werbeanzeigen im Hallenheft oder sonstigen Formen des Sponsorings einen ebenso unverzichtbaren Beitrag leisten, dass wir zahlreichen Kindern und Jugendlichen Spass an der Bewegung und am Handball vermitteln dürfen.

Und ein großes Dankeschön geht auch an die Stadt Marbach und ihre Mitarbeiter, die uns in vielfältiger Form unterstützen.

Nun hoffe ich für alle Mannschafen, dass wir die kommende Saison ohne Beeinträchtigungen und Einschränkungen spielen können, dass alle verletzungsfrei durchkommen und ihre individuellen Mannschaftsziele erreichen.

Und allen Freunden der HSG und des Handballsport wünsche ich viel Gesundheit verbunden mit der Hoffnung, dass wir uns an einem der zahlreichen Handballspiele in der Halle oder bei einer anderen Veranstaltung sehen werden.

Mit sportlichen Grüßen,

Markus Esslinger

1. Vorstand HSG Marbach-Rielingshausen









Liebe Mitglieder der HSG,

auch in der letzten Saison hat das "Virus" den Spiel- und Trainingsbetrieb, vor allem im Jugendbereich, beeinflusst. Ein weiteres Problem bei Kindern und Jugendlichen sind fehlende Trainer und Betreuer, sodass inzwischen Altersgruppen zusammengelegt werden müssen. Eine weitere Möglichkeit ist die Bildung von Spielgemeinschaften, was gerade bei Kindern nicht einfach zu organisieren ist.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist ein guter Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften, was zusammen mit fleißigem Training zu sportlichen Erfolgen führt. Allen Widrigkeiten zum Trotz kann ich feststellen, dass die HSG sowohl finanziell als auch organisatorisch gut geführt ist.

Bedanken möchte ich mich bei allen, die zum Gelingen der HSG beitragen, egal ob Funktionäre, Trainer, Betreuer oder Sponsoren. Ein besonderer Dank gilt Armin Häußermann, der nach Jahrzehnten toller Arbeit die Spielleitung an jüngere Hände übergeben hat. Letztendlich versichere ich der HSG auch weiterhin die volle Unterstützung des Turnvereins Marbach. In diesem Sinne wünsche ich allen Mannschaften eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Euer/Ihr
Heinz Reichert





Liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der HSG,

endlich ist die Sommerpause vorbei und die Zeit der Vorbereitung nähert sich dem Ende. Der Ball "fliegt" wieder durch die Halle und alle Mannschaften sind heiß auf die Saison 2022/2023.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Sie bei der HSG, im Namen des Turnerbund Rielingshausen, herzlich willkommen zu heißen.

Die HSG ist mit seinen 177 Mitgliedern zweit größte Abteilung innerhalb des Turnerbundes. Es freut mich daher sehr, dass in dieser Saison, mit 7 Jugend- und drei aktiven Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen wird. Dies ist federführend unseren vielen ehrenamtlichen Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern und Funktionären zu verdanken, die wöchentlich in der Halle sind um mit ihrem Engagement und Einsatz den Trainings- und Spielbetrieb aufrechterhalten.

Hierfür möchte ich mich bei allen beteiligten Bedanken.

Auch in dieser Saison erwarten uns wieder spannende Begegnungen, weshalb Sie gerne eingeladen sind unsere Mannschaften bei den Heimspieltagen anzufeuern und zu unterstützen.

Ich wünsche allen eine verletzungsfreie Saison, viel Erfolg und vor allem Gesundheit!

Mit sportlichem Gruß

Marc Beerwart

Vorstand TB Rielingshausen

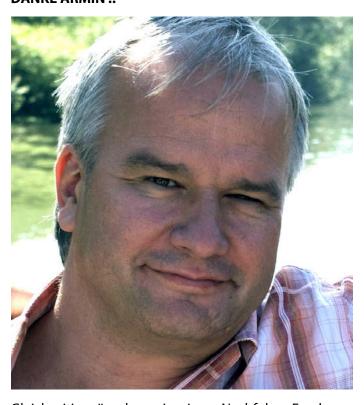


Die HSG Marbach-Rielingshausen sagt DANKE ARMIN !!!

Nach **28 Jahren** als Spielleiter der HSG Marbach-Rielingshausen hat Armin Häußermann auf der Jahreshauptversammlung 2022 sein Amt zur Verfügung gestellt. Damit geht eine Ära zu Ende, in der die HSG ohne das Engagement von Armin kaum vorstellbar gewesen wäre. Bis weit über die Vereinsgrenzen war Armin für seine stets hilfsbereite Art geschätzt und geachtet.

1994, also nur 2 Jahre nach Gründung der HSG, übernahm Armin das Amt von Siegfried Holzwarth.
Nicht zuletzt dank seines Einsatzes und seiner positiven Art wuchsen die beiden Handballabteilungen des TV Marbach und des TB Rielingshausen weiter zusammen und stehen heute als Vorzeigespielgemeinschaft im Bezirk da.

Für all die vielen Jahre des unermüdlichen Einsatzes sagen wir an dieser Stelle im Namen der gesamten HSG: **DANKE ARMIN!!**



Gleichzeitig wünschen wir seinem Nachfolger Frank Haller viel Erfolg bei seiner Aufgabe, bei der er auch weiterhin noch auf die Unterstützung von Armin Häußermann bauen kann.



Verabschiedung durch den Vorstand Markus Esslinger auf der HSG-Jahreshauptversammlung 2022

D

A

N

K





Armin packte auch schon in jungen Jahren kräftig mit an, wie hier beim Neubau der Sporthalle 1989



Auf der Piste mit seiner Frau Jutta ist er kaum zu bremsen



Lange Jahre war Armin eine feste Größe der 1.Herrenmannschaft



Selbst Gesangseinlagen hat er im Repertoire



In geselliger Runde fühlt sich Armin immer sehr wohl



Verborgene Talente schlummern wohl in Armin, ein echter Teamplayer auch außerhalb den Sporthallen!!





1. VorsitzenderMarkus Esslinger



2. VorsitzenderHarald Duffner



SpielleiterFrank Haller



Jugendleitung Stefan Helmer



KassierMatthias Wildermuth



Schiedsrichterwart

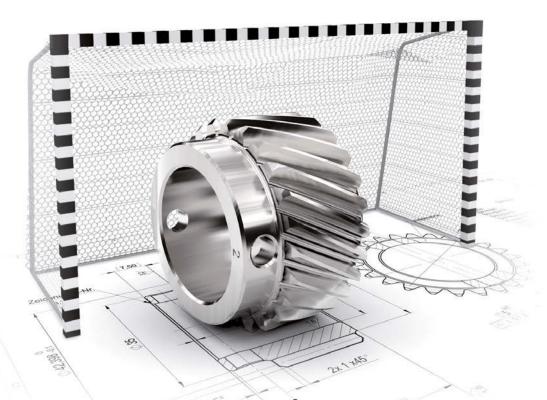
Phillipp Hornek



Pressewart
We want YOU"

Kontakt:

markus.esslinger@hsg-marbach-rielingshausen.de harald.duffner@hsg-marbach-rielingshausen.de frank.haller@hsg-marbach-rielingshausen.de philipp.hornek@hsg-marbach-rielingshausen.de matthias.wildermuth@hsg-marbach-rielingshausen.de stefan.helmer@hsg-marbach-rielingshausen.de



Zerspanung mit Präzision unterstützt Handball mit Präzision

EPZ-Technik

CNC-Fräsen • CNC-Drehen • Baugruppenmontage

- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
- CAD/CAM (step, iges, sldprt, dxf, dwg)
- Kundenspezifische Losgrößenfertigung inklusive Lagerhaltung

HSG Marbach-Rielingshausen

Sprungwurf • Dreher • Lupfer

- Geeicht durch unzählige Turnierteilnahmen
- Taktiktafel
- Gegnerorientierte Spielvorbereitung inklusive Zuschauerdiskussion nach dem Spiel







» Wellcome back", oder einfach gesagt, Hallo zurück" in der Hardtwaldhalle «

nachdem einige Spielerinnen der 1. Frauenmannschaft nach der vergangenen Saison sich entschieden hatten, eine Pause einzulegen, aufzuhören oder leider auch den Verein zu wechseln, gab es große Fragezeichen wie es mit dem Frauenteam 1 + 2 sowie der weiblichen A-Jugend überhaupt weiter gehen kann. Größtes Problem war, dass keine Torhüterin mehr zur Verfügung stand - Lena Hölzel hat zum Ligarivalen TSV Ditzingen gewechselt und Kristin Esslinger macht eine Ausbildung in Wangen (Allgäu). Somit gab es ganz viele ???

Nach einigen Gesprächen war klar, es muss ein Neuanfang gemacht werden. Aus den beiden Teams wurde eine Frauenmannschaft gemacht, da es vom Grundsatz zu wenige Spielerinnen für 2 Mannschaft waren. Es fehlte weiterhin aber jemand für die wichtige Position Torhüterin. Losgelöst von diesem "Problem" starteten wir mit mir als neuem Trainer Mitte Juni 2022 in die Vorbereitung.

Die Trainingsbeteiligung war von Beginn an erfreulich hoch und auch in Bezug auf Einsatz und Wille gab es keine Beanstandungen. Lediglich das Leistungsgefälle und die unterschiedlich vorhandenen Grundlagen bei den einzelnen Spielerinnen machten bzw. machen es nicht so einfach, optimal zu trainieren.

Endlich gelang es mit Lias Tometschek eine erfahrene und top Torhüterin für das Team zu gewinnen. Lisa hat sich schnell ins Team eingelebt, hatte aber mit dem doch deutlich anderen Wurfverhalten/-bild anfangs zu "kämpfen", was sich aber rasch gelegt hat.

Dank der Unterstützung von Jonathan Leichtweiß (Co-Trainer mit Schwerpunkt Außenspielerinnen) und Marc Beerwart (zuständig für Torhüterin) sind wir auf einem wirklich guten Weg. Durch die Neuzugänge Melina Claus (HaBo) und Anne Katrin Watzek (SG Weilimdorf) kamen 2 sehr gute Spielerinnen als Verstärkung zum Team. Zum Glück haben wir über die gesamten Sommerferien eine Halle zur Verfügung und einen angrenzenden Wald, der viele Möglichkeiten für Ausdauer-, Schnelligkeits- und Krafttraining bietet.

Die gesamte Vorbereitungshase verlief überwiegend positiv, auch wenn die Temperaturen manchmal grenzwertig hoch waren und die Halle eher einer Sauna glich als einer Trainingsstätte. Das absolvierte Trainingswochenende Ende Juli war ein toller Erfolg und der am Sonntag durchgeführte Mini-Triathlon sorgte für eine gute Teamstimmung, auch wenn es einige Ausfälle aus unterschiedlichen Gründen gab. Die Urlaubsphase sorgte dann für einen kleinen Rückschritt, da immer wieder einige Spielerinnen eben nicht zur Verfügung standen. Ärgerlich waren die Verletzungen und längere Ausfälle von Lili Krause und Verena Walter.

Zum Glück beginnt die Saison für uns erst am 01.10.2022, wodurch wir 2 Wochen mehr Zeit hatten, um Abläufe in Abwehr und Angriff zu verfeinern. Was wird nun das Saisonziel sein? Ganz einfach: wir wollen so viele Punkte und so schnell wie möglich sammeln, damit wir mit einem Abstiegskampf nichts zu tun haben werden. Ein anspruchsvolles Ziel, keine Frage.

Ansporn genug sind schon allein die anstehenden Derbys gegen SG Bottwartal 2, SG Weissach, HB Ludwigsburg 2 und TSF Ditzingen. Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit hoffentlich tollen, guten und erfolgreichen Spielen für uns und einer mega geilen Heimkulisse dank ihrer Unterstützung.

Trainer

Martin Wittlinger

....und wenn Sie eine Torhüterin kennen, die Lust hätte in diesem Team mit zu spielen, einfach vorbei schicken... Danke Ihnen/Dir!

Im Kader spielen:

Milena Claus, Anja Holzwarth, Vanessa Höppner, Lili Krause, Yasemin Lihs, Lea Methfessel, Marina Müller, Sarah Planinsek, Lia Schneider, Lina Schnepple, Johanna Schönbrodt, Sarah Schubring, Lissi Stiegler, Lisa Tometschek, Verena Walter, Ann-Katrin Watzek, Paula Wehrhahn, Janne Weller, Paulina Gabler, Lotta Klein, Sophia Richter (Auslandssemester) Lucia Ruiz, Carina Veil (Auslandssemester) und Sina Weller (verletzt)







· Name: Anja

• Position: Kreis

• Handball seit: 2020

• Bei der HSG seit: von klein auf

• Vorherige Vereine: TSV Hohenacker

• Amt: Leibchen

• Eigenes Motto: ohne Fleiß kein Preis

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: k.A.

• Lieblingsapp: k.A.

· Vorbild: k.A.



Name: Carina »Elke«

• Position: RA

• Handball seit: 2005 (mit Unterbr.)

Bei der HSG seit: 2014 (mit Unterbr.)

· Vorherige Vereine: TSG Backnang,

TSV Affalterbach

· Amt: Oma

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: Vom Tore verhindern zum Tore schießen übergegangen

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: Paulaner Spezi

• Lieblingsapp: k.A.

· Vorbild: k.A.



· Name: Janne

• Position: RL

• Handball seit: den Minis

• Bei der HSG seit: schon immer

Vorherige Vereine: k.A.

Amt: DJ & Glossybox

• Eigenes Motto: Alles für den Sommerboddy

• Größter Erfolg: 2.Platz Highlandgames / Team: Lahmer Hahn plus Henne

• Rituale vorm Spiel: Zopf flechten

lassen

• Lieblingsgetränk: Aperol

• Lieblingsapp: clever-tanken

• Vorbild: Erika & Schnils



· Name: Johanna »(Dumm) Brodt«

• Position: RR und wo's klemmt

Handball seit: 2014

• Bei der HSG seit: 2014

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Bewirtung einteilen

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: was ist schon Erfolg, wenn andere Spaß haben

• Rituale vorm Spiel: Musik hören und an's Tor hängen

• Lieblingsgetränk: Mango-Maracuja

• Lieblingsapp: eigentlich keine



· Name: Julia

• Position: Kreis

• Handball seit: 2010

• Bei der HSG seit: 2010

Vorherige Vereine:

• **Amt:** k.A.

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: Club-Mate

• Lieblingsapp: Pinterest

· Vorbild: k.A.



Name: Kathrin »Kati«

• Position: RL

• Handball seit: der C-Jugend

• Bei der HSG seit: 2022

• Vorherige Vereine: SG Weissach, MTV Karlsruhe, Hbi Weilimdorf-Feuerbach

• Amt: die Neue

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: Wasservorrat

checken

• Lieblingsgetränk: Paulaner Spezi

• Lieblingsapp: k.A.

• Vorbild: k.A.



· Name: Lea

• Position: LA

• Handball seit: 2014

• Bei der HSG seit: 2022

· Vorherige Vereine: HSV Minden Nord

• Amt: süß und salzig

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: Sieg beim Beach-

handball in Fintel

• Rituale vorm Spiel: Apfel und Banane

essen

• Lieblingsgetränk: Aperol Spritz

• Lieblingsapp: Instagram

• Vorbild: k.A.



· Name: Lia

• Position: LA

• Handball seit: A-Jugend

• Bei der HSG seit: 2019

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Harzwartin

• Eigenes Motto: It never gets easier you just get stronger

, ,

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: k.A.

• Lieblingsapp: k.A.





· Name: Lili

• Position: LA

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: 2017

· Vorherige Vereine: TSV Affalterbach

Amt: Mannschaftskasse

• Eigenes Motto: Gib niemals auf – du weißt nie, wie nah du am Ziel bist

• **Größter Erfolg:** den Schritt zur HSG geschafft

• Rituale vorm Spiel: Tasche 10-mal packen und kontrollieren

• Lieblingsgetränk: Holunderschorle

• Lieblingsapp: LiveIn

• Vorbild: Mimi Kraus



Name: Lina

• Position: Kreis

• Handball seit: ...ich laufen kann

• Bei der HSG seit: schon immer!

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Leibchen

• Eigenes Motto: Wer austeilt muss auch einstecken können

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: alles außer Bier

• Lieblingsapp: k.A.

· Vorbild: k.A.



· Name: Lisa »Tommy«

• Position: TW

• Handball seit: 2005

• Bei der HSG seit: 2005-2012/2022

• Vorherige Vereine: TV Großbottwar, VfL Waiblingen, HB Ludwigsburg

• Amt: Berichte schreiben

• Eigenes Motto: k.A.

• **Größter Erfolg:** Württembergischer Meister, BWOL

• Rituale vorm Spiel: rechter und linker Socken tauschen

• Lieblingsgetränk: Cappuccino, Lillet Wild Berry

• Lieblingsapp: WhatsApp, Spotify

· Vorbild: k.A.



· Name: Lissi

Position: RR/RA

• Handball seit: seit den Minis

• Bei der HSG seit: schon immer

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Bewirtung organisieren

• Eigenes Motto: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: Banane essen

• Lieblingsgetränk: Aporol Spritz

• Lieblingsapp: Instagram



· Name: Lotta

• Position: RM

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: 2019

Vorherige Vereine: Schwaikheim, TSV

Affalterbach

• Amt: Spieler

• Eigenes Motto: k.A.

• **Größter Erfolg:** immer zu spät losfahren und trotzdem pünktlich ankommen

• Rituale vorm Spiel: aufgeregt sein

• Lieblingsgetränk: Lilette

• Lieblingsapp: Spotify

• Vorbild: k.A.



· Name: Lucia

• Position: RL/RR

• Handball seit: 2016

• Bei der HSG seit: 2016

Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Excel-Tabellen

• Eigenes Motto: k.A.

• **Größter Erfolg:** Erstes Spiel meines Lebens und direkt 2-Minuten kassiert

• Rituale vorm Spiel: Nervös sein

• Lieblingsgetränk: Bier

• Lieblingsapp: Instagram

• Vorbild: k.A.



· Name: Marina »Uschi«

• Position: LA

· Handball seit: 2004

• Bei der HSG seit: 2004

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Social Media

• Eigenes Motto: Eine Mannschaft ist immer nur so gut wie die Stimmung auf der Bank

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: Schuhe so binden, dass nur ich sie aufbekomme

• Lieblingsgetränk: Aperol

Lieblingsapp: HayDay

• Vorbild: Sina Weller, Max Müller



· Name: Marleen

• Position: RA

• Handball seit: 2008

• Bei der HSG seit: schon immer!

Vorherige Vereine: k.A.

• **Amt:** k.A.

• Eigenes Motto: k.A.

· Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: Radler

• Lieblingsapp: Instagram





- · Name: Martin »Speedy«
- Position: "Dirigent" am Spielfeldrand
- Handball seit: lang her, C-Jugend TV Marbach
- Bei der HSG seit: "Heimatverein"
- Vorherige Vereine: TV Marbach, TSG Backnang, TV Murrhardt, SV Kornwestheim
- Amt: Zuhörer für Alle

- Eigenes Motto: Vollgas
- **Größter Erfolg:** Aufstieg LL als Trainer, 2.Platz BL als Spieler
- Rituale vorm Spiel: Erfolgsshirt einpacken, Ansprache für Kabine erstellen
- Lieblingsgetränk: Gewürztraminer, Klopferle 0,33
- Lieblingsapp: TikTok, Instagram
- **Vorbild:** Alfred Gislarson, Jürgen Klopp, Sebastian Streich



· Name: Milena

· Position: RR, RL

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: 2022

· Vorherige Vereine: TV Großbottwar,

HABO

• Amt: Eiskoffer, 2. Harz

• Eigenes Motto: Alles kann, mix muss

• **Größter Erfolg:** BWOL-C-Jugend, 1x 30 Min. am Stück gejoggt

• Rituale vorm Spiel: in die Halle fahren

• Lieblingsgetränk: Leitungswasser

· Lieblingsapp: Wecker

• Vorbild: mein Spiegel



· Name: Paula

· Position: RM

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: schon immer!

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Bierwart, Geschenke, Social

Media

• Eigenes Motto: Viel mehr als unsere Fähigkeiten sind es unsere Entscheidungen, die zeigen, wer wir wirklich

• **Größter Erfolg:** kein Kreuzbandriss, Meister KL C-Jugend

• Rituale vorm Spiel: Haare flechten

Lieblingsgetränk: Bier!Lieblingsapp: LivelnVorbild: meine Eltern



· Name: Paulina »Pauli«

• Position: LA

Handball seit: 5. Klasse

• Bei der HSG seit: 5. Klasse

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Partykomitee

• Eigenes Motto: wird schon!

• **Größter Erfolg:** Triathlon im Trainingslager geschafft

• Rituale vorm Spiel: Schmuck ablegen, Musik hören

• Lieblingsgetränk: Kaffee und Bier

• Lieblingsapp: LiveIn

· Vorbild: Flo Gabler



· Name: Sarah »Sährle, Küchle«

• Position: LA

• Handball seit: 2007

• Bei der HSG seit: 2020

· Vorherige Vereine: SG Kuchen-Gingen

• Amt: Erste-Hilfe-Tasche tragen

 Eigenes Motto: Wer morgens zerknittert aufsteht, hat die besten Entfaltungsmöglichkeiten

• Größter Erfolg: Meister B-Jugend

• Rituale vorm Spiel: tapen, tapen...

• Lieblingsgetränk: Caipirinha, Aperol

• Lieblingsapp: k.A.

· Vorbild: k.A.



· Name: Sarah

· Position: RA

• Handball seit: den Minis

• Bei der HSG seit: schon immer!

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Kassenwart

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: Yoga

• Lieblingsgetränk: Lillet Wildberry

• Lieblingsapp: k.A.

· Vorbild: k.A.



Name: Sophia »Sophi«

• Position: RR

• Handball seit: der 4.Klasse

• Bei der HSG seit: der HSG immer treu

geblieben

• Vorherige Vereine: k.A.

Amt: Partykomitee

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: vom Kreuzbandriss

nicht unterkriegen lassen

• **Rituale vorm Spiel:** die Lieblings-Unterziehhose einpacken

• Lieblingsgetränk: Aperol Spritz, aber in guter Gesellschaft schmeckt alles

· Lieblingsapp: Spotify-Suchti

· Vorbild: k.A.



· Name: Vanessa

• Position: RM/RR

• Handball seit: 2005

• Bei der HSG seit: schon immer!

Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Party & DJ

• Eigenes Motto: k.A.

· Größter Erfolg: k.A.

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: k.A.

• Lieblingsapp: k.A.





· Name: Verena »Waldi«

• Position: RL

• Handball seit: ich laufen kann

• Bei der HSG seit: ich Handball spiele

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Partykomitee

• Eigenes Motto: Verena vor noch ein Tor

• Größter Erfolg: 2 rote Karten

• Rituale vorm Spiel: Familie ausladen

• Lieblingsgetränk: eisgekühltes Bier

• Lieblingsapp: Spotify für ADHS auf-

wärmen

• Vorbild: Mimi Kraus



· Name: Marc

• Position: Betreuer/Co-Trainer

• Handball seit: s.Profil Männer 1

• Bei der HSG seit: s.Profil Männer 1

• Vorherige Vereine: s.Profil Männer 1

• Amt: s.Profil Männer 1

• Eigenes Motto: s.Profil Männer 1

• Größter Erfolg: s.Profil Männer 1

• Rituale vorm Spiel: s.Profil Männer 1

• Lieblingsgetränk: s.Profil Männer 1

• Lieblingsapp: s.Profil Männer 1

• Vorbild: s.Profil Männer 1



· Name: Jonathan

• Position: Betreuer/Co-Trainer

• Handball seit: s.Profil Männer 1

• Bei der HSG seit: s.Profil Männer 1

• Vorherige Vereine: s.Profil Männer 1

• Amt: s.Profil Männer 1

• Eigenes Motto: s.Profil Männer 1

Größter Erfolg: s.Profil Männer 1

• Rituale vorm Spiel: s.Profil Männer 1

• Lieblingsgetränk: s.Profil Männer 1

• Lieblingsapp: s.Profil Männer 1

• Vorbild: s.Profil Männer 1







Vom Schraubendreher bis zur CNC-Maschine!

Ihr Vollsortimenter und Zerspanungsprofi.







vmax präzisionswerkzeuge

Auf der Höhe 26 · 71394 Kernen im Remstal · Telefon 07151 98118-0 · www.vmax-werkzeuge.de

Apotheke Palm



Apothekerehepaar Cindy und Tobias Fischer Marktstraße 22 71672 Marbach Tel. 07144 5360 www.apotheke-palm.de









» Liebe Handballfreunde, liebe HSG Fans! «

Für die vergangene Spielzeit 21/22 hatte sich die 1. Männermannschaft der HSG mehr vorgenommen als am Ende mit einem 8. Tabellenplatz im hinteren Mittelfeld abzuschließen. Schaut man sich jedoch die Spielergebnisse genauer an, so kann man feststellen, dass mit etwas mehr Abgeklärtheit und ein bisschen Glück eine bessere Platzierung durchaus möglich gewesen wäre. In manchen Spielen konnte die Mannschaft auch durchaus zeigen, was sie zu leisten im Stande war. Letztendlich standen aber nach einer durchwachsenen Saison für die HSG unter dem Strich die meisten unentschiedenen Spiele der Liga, etliche Niederlagen mit lediglich einem Tor Unterschied und der Wille aus den gemachten Fehlern zu lernen, um es in der neuen Spielrunde besser zu machen.

Für die kommende Saison 22/23 werden wir uns als Mannschaft in manchen Bereichen steigern müssen, um am Ende in der Bezirksliga Enz/Murr einen gesicherten Platz im Mittelfeld zu erreichen. Die Spielklasse hat in der anstehenden Spielzeit eine Ausgeglichenheit wie lange nicht mehr. Außer dem SV Kornwestheim 3 sehe

ich auch keine Mannschaft, welche die Liga dominieren könnte. So gilt es von Beginn an jedes Spiel mit der Entschlossenheit und dem Willen anzugehen, als wäre es das letzte und entscheidende.

Nicht mehr helfen bei diesem Vorhaben wird uns Jakob Schönbrodt im Tor, der beim TSV Bönnigheim für sich eine neue Herausforderung sucht. An dieser Stelle wünschen ich und die gesamte Mannschaft ihm viel Erfolg in Bönnigheim, bleib verletzungsfrei und vielen Dank für die gemeinsamen Jahre. Auch die Langzeitverletzten Jonathan Leichtweiß und Nick Duffner werden uns noch eine geraume Zeit fehlen. Ich hoffe sehr, dass sie für die Rückrunde wieder bei uns auflaufen können. Mit Torwart Leon Riehle, Außenspieler Patrick Esslinger und Mittelmann Ferdinand König rücken drei Spieler der 2. Mannschaft in den Kader der Ersten. Als einziger externer Neuzugang spielt in der Saison 22/23 Luca Messerschmidt am Kreis bei uns, der Erfahrung aus höheren Ligen mitbringt.

In der Vorbereitung auf die neue Spielzeit haben wir uns bis zu vier Mal in der Woche zum gemeinsamen Training



getroffen. Die Mannschaft war dabei stehts voll konzentriert und hat toll mitgezogen.

Gerald hat unsere Torhüter in Form gebracht, Probleme aus der vergangenen Saison konnten aufgearbeitet und die neuen Spieler gut integriert werden. Es ist ein sehr guter Teamgeist zu spüren und alle sind wir heiß auf die Saison 22/23.

Ich möchte mich noch gemeinsam mit der Mannschaft bei allen Sponsoren bedanken, die weiter zu uns stehen und ohne die unser Mannschaftssport in dieser Form nicht möglich wäre. Vielen Dank!

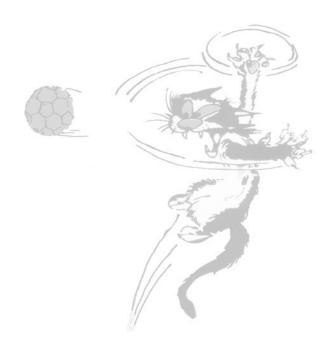
Ich hoffe, dass wir bei unseren Spielen dauerhaft auch viele Zuschauer in der Sporthalle begrüßen können, die uns lautstark unterstützen.

Ihr Trainer

Flaviu » Flavi « Onofras

Kader:

Thomas Arnold, David Holzwarth, Marius Blind, Daniel Blaschke, Emil Mayerhöfer, Tim Layher, Nick Duffner, Paul Strähle, Thomas Lauster, Roman Mattheis, Mika Weller, Marc Beerwart, Marius Heinrich, Marko Samoscanec, Jonathan Leichtweiß, Emmanuel Schwarz, Luca Messerschmidt, Patrick Esslinger, Leon Riehle, Ferdinant König, TW-Trainer Gerald Marx, Trainer Flaviu Onofras









· Name: Jonathan

• Position: LA

· Handball seit: 2004

• Bei der HSG seit: 2021

• Vorherige Vereine: TSF Ditzingen

• Amt: Social Media

• Eigenes Motto: Wenn's kracht noch ein Meter

• Größter Erfolg: Aufstieg Landesliga

• Rituale vorm Spiel: Theraband

• Lieblingsgetränk: Gin Tonic

• Lieblingsapp: Spotify

• Vorbild: Uwe Gensheimer und Emil



· Name: Leon

• Position: Tor

• Handball seit: 2007

• Bei der HSG seit: 2016

· Vorherige Vereine: Kleinbottwar,

HSG Neckar

• Amt: Bierwart

• Eigenes Motto: Ein Torwart muss nicht laufen können

• Größter Erfolg: Bezirksmeister

• Rituale vorm Spiel: Schuhe tapen

• Lieblingsgetränk: Bier

• Lieblingsapp: k.A.

• Vorbild: Johannes Bitter



· Name: Tim

• Position: KM & da wo es brennt

• Handball seit: 2000

• Bei der HSG seit: 2018

• Vorherige Vereine: TV Möglingen,

SV Salamander Kornwestheim

• Amt: Harz

• Eigenes Motto: Wer bremst verliert

• Größter Erfolg: Mehr als ein Saisontor

beim Kicken

• Rituale vorm Spiel: Zur Halle fahren

• Lieblingsgetränk: alkoholfreies Bier

• Lieblingsapp: App Store

• Vorbild: Benjamin Blümchen



· Name: Tojo, »Toojoo«

• Position: RM

• Handball seit: 2003

• Bei der HSG seit: 2017

• Vorherige Vereine: SV Salamander-

Kornwestheim

• Amt: Kapitän, Musik

• Eigenes Motto: "what would Emil do"

• Größter Erfolg: Beerpong WM 2013

• **Rituale vorm Spiel:** Tasche packen und zur Halle fahren

• Lieblingsgetränk: BMW-Schorle

• Lieblingsapp: Candy Crush

· Vorbild: Emil



· Name: Emanuel »Emu«

• Position: RA

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: 2021

· Vorherige Vereine: HC Oppenweiler-

Backnang / TSG Backnang

• Amt: Öl Wart

• Eigenes Motto: Erfolg ist kein Glück, es sei denn, Du bist Linkshänder

• Größter Erfolg: Mehr als 5 Spiele am

• Rituale vorm Spiel: Sprint von Seiten-

• Lieblingsgetränk: Pfefferminzlikör

• Lieblingsapp: Snapchat

Stück spielen

linie zu Seitenlinie

• Vorbild: Lindberg, Glandorf und Emil



Name: Nick

• Position: Kreis/Physioliege

Handball seit: 2004

Bei der HSG seit: 2004

• Vorherige Vereine: immer hier

• Amt: Spielball / Social media

• Eigenes Motto: Im Wald hat noch niemand ein Spiel gewonnen

• Größter Erfolg: Meister H2

• Rituale vorm Spiel: Am Abend vor dem Spiel immer alkoholfrei

• Lieblingsgetränk: Pfanner Eistee

Lieblingsapp: Kickbase

• Vorbild: Blerand Gashi



Name: Thomas

• Position: TW

· Handball seit: 1994

• Bei der HSG seit: 2020

• Vorherige Vereine: HG Steinheim-

Kleinbottwar / TV Tamm

• Amt: Mannschaftsrat

• Eigenes Motto: No Pain, No Gain

• Größter Erfolg: große Runde beim

Joggen überstanden

• Rituale vorm Spiel: zu viele

Lieblingsgetränk: Bier

• Lieblingsapp: WhatsApp

• Vorbild: Thierry Omeyer



· Name: Mika

• Position: RL

• Handball seit: 2004

• Bei der HSG seit: ein Leben lang

• Vorherige Vereine: nur die HSG

• **Amt:** k.A.

• Eigenes Motto: kurz links geht immer

• Größter Erfolg: 2.Platz Beachtunier bei

den Stuttgarter Kickers

• Rituale vorm Spiel: zur Halle laufen,

Kaugummi kauen

• Lieblingsgetränk: Gin Tonic

• Lieblingsapp: Bet3000

• Vorbild: Karol Bielecki





· Name: Daniel »Dani«

• Position: LA

· Handball seit: 2000

• Bei der HSG seit: schon immer

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Eiskoffer

• Eigenes Motto: Die, die man hinten nicht bekommt, muss man vorne nicht schießen

• **Größter Erfolg:** A-Jugend Meister ohne Punktverludt

• Rituale vorm Spiel: 15 Min. Schuhe anziehen

• Lieblingsgetränk: Dreissigacker V. w.

• Lieblingsapp: Fantasy Football

• Vorbild: alle HSG-Legenden



Name: Marius »Blindi«

• Position: RR

• Handball seit: 1995

• Bei der HSG seit: hier angefangen, hier

höre ich auch auf

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Mannschaftskasse/Gremium

• Eigenes Motto: einen haben wir immer noch getrunken

• **Größter Erfolg:** 1.Platz bei der Minigolfmeisterschaft (Mann. intern)

• Rituale vorm Spiel: Handtuch bereit-

legen

• Lieblingsgetränk: Bier

• Lieblingsapp: VVS App

• Vorbild: Lebe dein Leben



· Name: Paul »Strahli«

• Position: RR / RL

· Handball seit: 2002

• Bei der HSG seit: 2002

Vorherige Vereine:

• Amt: Geldeintreiber

• Eigenes Motto: Die anderen kochen auch nur mit Wasser

• **Größter Erfolg:** Laufrunde im Wald unter 17 Min.

• Rituale vorm Spiel: Auf's Klo gehen

Lieblingsgetränk: Hefe

• Lieblingsapp: VVS App

• Vorbild: k.A.



· Name: Flaviu »Flavi«

• Position: Trainer

• Handball seit: den Mini's

• Bei der HSG seit: 2020

• **Vorherige Vereine:** TV Kornwestheim, SV Oßweil, VFL Waiblingen, SG Bottwartal, TV Tamm

• Amt: k.A.

• Eigenes Motto: k.A.

• **Größter Erfolg:** B-Jgd. Deutscher Meister, A-Jgd. Deutscher Vize-Meister

• **Rituale vorm Spiel:** offizielles T-Shirt anziehen

• Lieblingsgetränk: Fanta aus d. Dose

Lieblingsapp: Bild



· Name: Gerald »Schränker«

• Position: früher mal RA

• Handball seit: 1971

• Bei der HSG seit: von Anfang an

• Vorherige Vereine: TB Rielingshausen

• Amt: TW-Trainer

• Eigenes Motto: Wenn Du keine Zeit hast, nimm Dir am Anfang viel davon

• **Größter Erfolg:** direkter Aufstieg nach dem Abstieg

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: Härtsfelder Land-

Weizen

• Lieblingsapp: Spotify

• Vorbild: Werner Gall »Galli«



Name: Marc »Marci«

Position: RA

• Handball seit: 2000/2001

Bei der HSG seit: 2001

• Vorherige Vereine: schon immer HSG

· Amt: Organisation Dienste (Bewirtung,

Halle putzen) & Aufwärmusik

• Eigenes Motto: Tu es oder nicht. Es gibt keine Versuche

• Größter Erfolg: Mit einem Schlag bei

Loch 18 einlochen

• Rituale vorm Spiel: Mit Sonnenbrille

zur Halle laufen

• Lieblingsgetränk: Desperados

• Lieblingsapp: Disney+

· Vorbild: David



· Name: Patrick

• Position: LA

• Handball seit: 2006

• Bei der HSG seit: 2006

• Vorherige Vereine: schon immer HSG

• Amt: Spielball

• Eigenes Motto: Morgen wird besser

• Größter Erfolg: Konter über 40 m

ohne stolpern (OL-A-Jugend)

• Rituale vorm Spiel: bestmöglich

nüchtern zu sein/Schulter warm

kriegen

• Lieblingsgetränk: Sprudel

• Lieblingsapp: Erinnerungen

• Vorbild: Airtime Fabi



· Name: Emil

Position: RM

• Handball seit: 2006/2007

• Bei der HSG seit: 2006

• Vorherige Vereine: k.A.

• Amt: Leibchen

• Eigenes Motto: k.A.

• Größter Erfolg: Bezirksmeister 2019 in

der B-Jugend

• Rituale vorm Spiel: Schuhe binden

• Lieblingsgetränk: Gin Tonic

• Lieblingsapp: Spotify





· Name: Luca

• Position: KL

• Handball seit: 2001

• Bei der HSG seit: seit kurzem

• Vorherige Vereine: TSG Wiesloch, TSV

Wieblingen, HABO-SG

• **Amt:** k.A.

• Eigenes Motto: k.A.

• **Größter Erfolg:** 4.Platz Beachhandball Ortsmeisterschaft St. Leon-Rot

• Rituale vorm Spiel: Apfel essen

• Lieblingsgetränk: Hop House Lager

Lieblingsapp: Samsung Notes

• Vorbild: Gerhard Schröder



Name: David »Dawitschko«

• Position: wo's grad fehlt

· Handball seit: 2000

• Bei der HSG seit: 2000

· Vorherige Vereine: TSG Steinheim

• Amt: Festleswart "Vize"

• **Eigenes Motto:** Knickwurf funtioniert am besten von rechts

• Größter Erfolg: Pokertunier 2021/22

• Rituale vorm Spiel: Körbe werfen

· Lieblingsgetränk: Palinka

Lieblingsapp: Wecker

• Vorbild: Hannes Pfannkuch



· Name: Marius »Mari«

• Position: RL

• Handball seit: 1999

• Bei der HSG seit: 1999

· Vorherige Vereine: div. Gastauftritte

während des Studiums

Amt: Vergnügungsausschuss

• Eigenes Motto: Citius, altius, fortius

• Größter Erfolg: Stammspieler

2. Mannschaft

• Rituale vorm Spiel: Schuhe zwei mal

binden

• Lieblingsgetränk: Spezi, Bier

Lieblingsapp: VVS-App

• Vorbild: Greta Thunberg



· Name: Ferdinant »Ferdi«

• Position: RR

• Handball seit: 2002

• Bei der HSG seit: 2020

· Vorherige Vereine: TSV Kremperheide,

TS Schenefeld

• Amt: Harzwart

• Eigenes Motto: Wenn Du alles gibst, kannst Du dir nichts vorwerfen

• **Größter Erfolg:** ein "zuNull-Sieg im Bierpong

• Rituale vorm Spiel: k.A.

• Lieblingsgetränk: Berliner Luft

• Lieblingsapp: Snapchat

· Vorbild: Markus Rühl





Unternehmensgruppe

STICKEL

Bauunternehmung. Container-Service. Wohnbau.

Brucknerstraße 9 · 71672 Marbach-Rielingshausen · Telefon (0 71 44) **8 84 15-0** · Fax 8 84 15-10 www.stickel-marbach.de







» Abenteuer Bezirksklasse «

Nach unserem Aufstieg in die Bezirksklasse vor 2 Jahren, war die vergangene Saison seit Beginn der Corona Pandemie die erste Saison, in der alle Spiele abgehalten werden konnten. Trotz einiger Spielverlegungen konnte die zweite Garde der HSG Marbach-Rielingshausen somit ihre erste vollständige Saison in der Bezirksliga abschließen.

Nach einem Sieg im ersten Spiel war der Start gelungen. Leider ließen die nächsten 2 Punkte fast bis zum Ende der Saison auf sich warten. Trotz vieler starker Auftritte gegen stärker Mannschaften konnten lange Zeit leider keine Punkte eingefahren werden. In vielen Spielen konnte das hohe Niveau der Bezirksklasse mitgegangen werden, jedoch verlor die Mannschaft oft in den letzten Minuten die nötige Kraft und Konzentration. So wurden einige enge Spiele in den letzten Minuten verloren oder Niederlagen fielen deutlicher aus als der Spielverlauf das widerspiegelte.

Trotz aller Faktoren konnte die Mannschaft von Sebastian Blocher in seiner Abschiedssaison in den letzten Spielen der Saison noch wichtige Punkte im Abstiegs-

kampf einfahren. Dadurch konnte schlussendlich der Klassenerhalt gesichert werden und somit startet die zweite Mannschaft auch in der Saison 22/23 in der Bezirksklasse.

Ein großer Dank gilt allen Spielern, Zeitnehmern und sonstigen Unterstützern, welche die zweite Mannschaft in der letzten Saison begleitet haben.

Ganz besondere Dank geht an Sebastian Blocher für seine Leistungen als Trainer und Spieler für die zweite Mannschaft der HSG Marbach-Rielingshausen. Ohne seine erfahrene Leitung auf und neben dem Feld wäre der momentane Erfolg sicher nicht möglich gewesen. Die gesamte Mannschaft bedankt sich für die schöne und erfolgreiche Zeit und wünscht Ihm nur das Beste für seinen weitern Werdegang.

Wie jedes Jahr startete die Saison 22/23 mit der Vorbereitung. Einige Leistungsträger, welche durch sehr gute Leistungen aufgefallen sind, dürfen in der Saison 22/23 in der ersten Mannschaft ihr Talent unter Beweis stellen. Der übrige gebliebene Kern wird jedoch durch einige A-Jugend Spieler unterstützt, welche nun im aktiven



Bereich Ihre Unterstützung mit einbringen. Die Ziele für diese Saison werden sein, junge Spieler erfolgreich in die Mannschaft zu integrieren und an den aktiven Handball heranzuführen und früh in der Saison einige Punkte einzufahren, um nicht wieder im Abstiegskampf zu landen.

Die zweite Mannschaft lädt jeden herzlich ein uns in diesem Vorhaben zu unterstützen. Ob als Fan, Zeitnehmer oder in anderen Bereichen freuen wir uns über Unterstützung.





Im Kader spielen:

Hintere Reihe Links nach Rechts: Elias Gehrke, Stefan Schubring, Fabian Riegraf, Maximilian Müller, Luca Heidler, Louis Bochum, Florian Gabler, Roko Novokmet, Erik Häußermann

Vordere Reihe Links nach Rechts: Philipp Hornek, Marvin Carmona, Moritz Bochum, Frank Haller, Philipp Eberle, Paul Haag, Simon Matterne

Es fehlen:

Tim Zwacka, Lucas Bühler, Marc Backes, Blerand Gashi



Deutsche und Balkan Grill – Spezialitäten

Im Hardtwald 2 71672 Rielingshausen Tel.07144 - 88 15 18 www.tbr-gaststaette.de Öffnungszeiten:
Mittwoch - Freitag von

Mittwoch - Freitag von 16:30 - 23:00 Uhr warme Küche bis 21:30 Uhr

Sonntags: von 11:00 - 21:00 Uhr warme Küche bis 20:00 Uhr





Im Team:
Philipp Eberle und Frank Haller
Einzel:
Moritz Bochum
Patrick Esslinger
Jakob Schönbrodt
Philipp Hornek

Vorausblickend tut sich mehr.

Die Einführung des Kinderhandballspielleiters und das Projekt Jugendhandballspielleiter sind nun ein fester Bestandteil des Schiedsrichterwesen im Bezirk Enz-Murr. Der Kinderhandballspielleiter kann ab 14 Jahren in einem Theorie Abend online und einer praktischen Prüfung abgelegt werden. Kinderhandballspielleiter können so schon in jungem Alter lernen Verantwortung zu übernehmen und helfen das Vereinsleben aktiv zu unterstützen. Alles in einem betreuten und heimischen Umfeld.

Aufgrund dessen hat sich der Verein entschieden, jähr-

» Die HSG Marbach-Rielingshausen im Dienste des Spiels «

Die Saison 2022/23 konnte trotz einiger Rückschläge aus Schiedsrichtersicht erfolgreich abgeschlossen werden.

Trotz der Verletzung von Frank Haller und einem kleinen Kader an Schiedsrichtern konnten sowohl die vereinsinternen, als auch die Einsätze in auswärtigen Hallen erfolgreich bestritten werden.

Großer Dank gilt hier den aktiven Schiedsrichtern, sowie den zahlreichen Helfern die bei den vereinsinternen Spielen zur Verfügung standen. Auch in der kommenden Saison ist das Schiedsrichterwesen in der HSG Marbach-Rielingshausen wieder auf einige Helfer angewiesen die uns bei den intern zu besetzenden Spielen tatkräftig unterstützen.

Für die neue Saison gibt es 3 positive Ereignisse. Mit Moritz Bochum konnten wir einen Neulings-Schiedsrichter ausbilden, welcher seine ersten Erfahrungen als Spielleiter auf dem Feld sammeln wird. Mit Jakob Schönbrodt und Patrick Esslinger konnten wir 2 pausierende Schiedsrichter für die kommende Runde zurückgewinnen.

Damit starten wir mit 6 Schiedsrichtern in die Saison 2022/2023.

lich alle 14-Jährigen die Möglichkeit zu geben, sich als Kinderhandballspielleiter ausbilden zu lassen. Der Jugendhandballspielleiter wird zudem auf dem Kinderhandballspielleiter aufbauen und bietet 15-16-jährigen dann auch Spiele der C-und B-Jugend zu leiten. Ebenso wird die zielführende Schiedsrichterausbildung für Jugendhandballspielleiter verkürzt.

Beide diese Möglichkeiten bieten den Jugendlichen einen angenehmen und betreuten Weg in das Schiedsrichterwesen. In Anbetracht des akuten Mangels im Verein und dem gesamten Handballsport wird dies wichtiger denn je.

Natürlich können auch motivierte Eltern und andere Handball begeisterte dieses Angebot annehmen und den Verein so in großem Maße unterstützen. Wenn ich das Interesse bei jemandem geweckt habe, darf sich derjenige gerne bei mir melden.

Zum Abschluss möchte ich noch auf den fairen Umgang in der Halle hinweisen.

Jeder Zuschauer, Spieler und Trainer erklärt sich mit seiner Teilnahme dem Fair Play des Handballsports verbunden. Diese gilt auch gegenüber den zahlreichen Schiedsrichtern, die Woche für Woche ihren Weg in



unsere Halle finden. Sie verdienen denselben Respekt wie alle Teilnehmenden unseres schönen Sports und wir als Verein sehen uns in der Verantwortung, diesen allen Teilnehmenden entgegenzubringen.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche Saison und freue mich dieses Jahr neue Interessenten für das Schiedsrichterwesen für die HSG Marbach-Rielingshausen gewinnen zu können.

Sportliche Grüße Philipp Hornek





Du bist oder wirst bald 16 Jahre alt und hast Interesse daran selbst ein Spiel als Schiedsrichter zu leiten, dann melde dich unter **philipp.hornek@hsg-marbach-rielingshausen.de**. Auch für Fragen, Anregungen und Kritik rund um das Schiedsrichterwesen, stehe ich im Namen der HSG Marbach-Rielingshausen gerne zur Verfügung.



Flachdach Steildach



braunbeck

- Dachumdeckungen
- Wärmedämmung
- Regenwassernutzung
- Bitumenabdichtung
- Dachfenster Roto/Velux

- Reparaturen
- Dachrinnen
- Schneefanggitter
- Kaminverkleidung
- Wellplatten

Flaschnerei · Bedachungen

Büchlesweg 70, Rielingshausen



Marbach a.N. Wildermuthstraße 16 Tel. 07144 - 61 62



EDEKA

email info@euli.de

internet www.euli.de mo - fr 5.30 - 21.00 uhr

marbach neckar

71672



HEIZUNG • SANITÄR • SOLARTECHNIK

Lauweinbergstraße 1 71729 Erdmannhausen

Telefon 07144/83 12 01 Telefax 07144/83 12 02 Mobil 0172/6 12 21 99



Garten— und Landschaftsbau DÖBELE Alexander Döbele Lerchenbergstraße 17 71737 Kirchberg Tel. 0172-7126979 www.döbele.net



vor 50 Jahren

TBR-Handballer an der Spitze – von Deutschland in Nordfriesland



Neun Handballer aus dem Schwabenland reisten im Mai 1972 in verwegener Manier mit Privatfahrzeugen 850 km weiter in den nördlichsten Landkreis von Deutschland. Dort leben Nordfriesen und die dänische Minderheit der Südschleswiger. Und früher auch ein junger Bursche namens Hannes Klink. Als ausgebildeter Schreiner fand er dort weder Holz noch Arbeit, also landete er im geschäftig fleißigen Schwabenland. Er fand Arbeit und einen Handballverein, den TB Rielingshausen. Gleich darauf sogar eine Frau vom Ort.

Die Region dieses nordfriesischen Kameraden war auch für Schwaben eine Reise wert. Das traditionelle Handballturnier in seinem Heimatort Uphusum an "Christi Himmelfahrt" war der Impuls für die Fahrt in den Norden. Nach zwölf Stunden Reisezeit landeten die Handballer um die Mittagszeit hungrig im Gasthof "Friesenheim" in Uphusum bei Niebüll. Im öden Lokal wollte sich der Wirt nur widerwillig auf so viele unverhoffte Gäste einstellen. Schließlich konnte er zu einem kleinen Imbiss überredet werden. Ein Paar Wiener Würstchen mit Toastbrot wurden serviert. Dafür umso mehr Bier und das Kultgetränk der siebziger Jahre "Saurer Fritz". Ein Mix-Likör auf Basis Getreidebrand mit Fruchtzusatz. Üble Vereinigung, dementsprechend auch die Wirkung mit ersten Ermüdungs- und Ausfallerscheinungen.

Am nächsten Tag begann in aller Frühe bei herrlichem Wetter das Handballturnier auf dem Sportplatzgelände von Uphusum. Das Teilnehmerfeld bestand aus fünf Mannschaften. Der TBR wurde mit Rielingshausen/Stuttgart angekündigt, ferner waren die Herren-Teams von Westerland, Wanderup, Süderlügum und die Gastgeber aus Humptrup/Uphusum am Start. Als Verpflegung zwischen den vier Spielen gab es für jeden Aktiven eine halbe Scheibe Brot mit Wurst aus dem Sud und

einen Apfel zusätzlich. So geschwächt konnte der TBR nur einen enttäuschenden 3. Platz erreichen, trotz der Wurfgewalt aus dem Rückraum von Reiseführer Hannes. Turniersieger wurde der TSV Wanderup, später im Jahre 1994 als HSG Tarp-Wanderup sogar in der 2. Liga aktiv. Hannes Klink zeigte den Ausflüglern an den folgenden Tagen seinen Nachbarort Leck mit großem Jahrmarkt sowie die unweit entfernten Inseln Sylt und Röm. Westerland auf Sylt beeindruckte, genauso wie der Strand und der Sonnenuntergang auf der dänischen Insel Röm.

Im Nordseeheilbad Westerland auf Sylt gerieten die "jüngeren" Ausflügler vereinzelt in die Kritik. Lieder mit der Gitarre begleitet, wie "Eve of destruction" von Barry McGuire lösten an der Strandpromenade noch keine vernehmbaren Proteste aus. Der Strandbesuch dann aber schon. Den weißen Sand von Westerland zu betreten war nur mit gültiger Eintrittskarte möglich. Nur kurz drehte der Kontrolleur den TBR-Reisenden den Rücken zu und ruckzuck waren plötzlich einige Strandbummler mehr unterwegs. Diese spontane körperliche Anstrengung ließ bei einem nicht genannten Akteur einen Rülpser nach alter Väter Sitte laut werden, was sofort in der näheren und weiteren Umgebung unangenehm auffiel. Eine ältere Dame, bestimmt Kurgast im Heilbad, hatte sofort ihre niederschmetternde Bewertung parat: "Lange Haare und koppen, das ist die Jugend von heute!"

Das Vertrauen in die Jugend und Zukunft hatte wohl mancher Orts einen Kratzer abbekommen. In dieser Weise demoralisiert war danach für die Handballer aus dem Dorf ein völlig unverbindlicher Besuch eines "Beate-Uhse-Sexshop" unvermeidlich. Zehn Jahre zuvor hatte Beate Uhse in Westerland ihren ersten Sexshop eröffnet, das nannte sich damals "Fachgeschäft für Ehehygiene". So war es nicht verwunderlich, dass die

Handballkameraden in einem Lokal in Skaerbaek beim Abendessen in eine Hochzeitsgesellschaft gerieten. Das führte später zu angeregten Gesprächen an der Bar, wechselseitig in Schwäbisch und Platt und mit der konkreten Anfrage eines Hochzeitsgastes: "Könnten Sie vielleicht mit meiner Frau tanzen, ich bekomme den Schritt nicht mehr sicher hin." Da waren sich die schwäbischen Gäste auch nicht mehr sicher und lehnten höflich ab. Waren schon die vier Tage zuvor teilweise abenteuerlich, steigerte sich dieses Gefühl bei der Rückreise am fünften Tag nochmals erheblich. Der in die Jahre gekommene Motor des blauen VW-Käfers von Hannes meldete sich kurz vor Hannover mit einer lockeren Zündkerze, um eine Stunde später vor Göttingen mit einem gerissenen Keilriemen zu glänzen. Trotzdem gelang die Heimkehr für alle mit vielen Unterbrechungen doch noch glücklich.

Die TBR-Handballer erlebten in wenigen Tagen die raue Luft des Nordens mit vielen neuen Eindrücken, aber auch mit der Erkenntnis doch lieber im Süden der Republik zu verweilen. Hannes sei ein herzlicher Dank für die Reise in seine Heimatregion, er selbst genoss noch einige Jahre die Zeit beim TBR und im Schwabenland, um dann irgendwann wieder in nördlichen Gefilden zu landen.

Die kurzzeitigen Nordlichter über Himmelfahrt vor 50 Jahren waren: Roland Binder, Roland Fauser, Matthias Forch, Werner Holzwarth, Hannes Klink, Wolfgang Kreuzer, Helmut Scheu, Gerhard Schaupp und Werner Schmiedt.



In der guten Stube wurde gefeiert (links unten)



Die Strandbummler des TBR sind offensichtlich fündig geworden



Strandmusikanten des TBR belebten das Inselleben ungemein



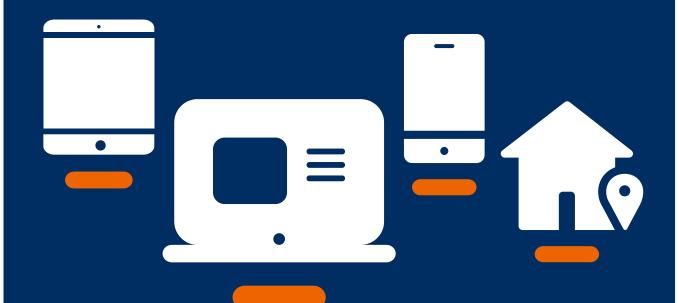
Datum	M-BL	м-вк	F-BL	тЈВ-ВК	тЈС-ВК
Sa.17.09		20:00 HC Metter-Enz - HSG 2			
So.18.09		20.00 TIC FICKET LITE TISG 2			
Sa.24.09					
So.25.09		17:15 HSG 2 - TV Mundelsh. 2		15:15 HSG - HABO Bottwar 2	
Sa.01.10			15:00 TV Mundelsh HSG		
So.02.10				17:00 HSG - TV Möglingen	
Mo.03.10					14:15 TV Tamm - HSG
Sa.08.10					
So.09.10	18:30 BBM Bietigheim 3 - HSG		17:15 HSG - TSF Ditzingen	16:45 TV Markgrön HSG	13:45 HSG - TSF Ditzingen
Sa.15.10			-	15:45 HSG Sulz-Murr - HSG	_
So.16.10	16:45 HSG - SV K'westheim 3		18:45 HSG - TV Möglingen 2		
Sa.22.10		19:00 TSV Oberriex HSG 2			
So.23.10			16:50 SV K'westheim 2 - HSG		13:15 TSV Bönnigheim - HSG
Sa.29.10	20:00 HSG - Bottwar SG 2	16:00 HSG 2 - Bottwar SG 3	18:00 HSG - TSV Wiernsh.	14:00 HSG - TSV Asperg	
So.30.10					
Sa.05.11					
So.06.11	15:00 HSG Neckar FBH - HSG		14:15 Bottwar SG 2 - HSG		13:00 TV Aldingen - HSG
Sa.12.11				18:00 HSG - TSV Korntal	16:00 HSG - TSV Korntal
So.13.11	16:45 HSG - HCOB Opp/BK 3		18:45 HSG - HCOB Opp/BK 2		
Sa.19.11			20:30 HSG Neckar FBH - HSG	16:00 HABO Bottwar 2 - HSG	
So.20.11	18:00 TSV Bönnigh.2 - HSG	17:00 TSV Korntal - HSG 2			15:15 HABO Bottwar 2 - HSG
Sa.26.11	20:00 HSG - HB LB 2			18:00 HSG - TV Markgrön.	16:15 HSG - TSV Bönnigheim
So.27.11		16:45 HSG 2 - HSG Strohgäu	18:45 HSG - SG Weissach		
Sa.03.12	18:00 CVJM Möglingen - HSG			17:00 TSV Asperg - HSG	
So.04.12		17:00 TSV Asperg 2 - HSG 2	15:45 HB LB 2 - HSG		
Sa.10.12		20:00 HSG 2 - SG Weissach		18:00 HSG - HSG Sulz-Murr	16:15 HSG - HSG Neckar FBH
So.11.12	17:00 HSG - HSG Sulz-Murr				
Sa.17.12				16:30 EK Besigheim - HSG	
So.18.12					
Sa.14.01	20:00 HSG - TV Möglingen	18:00 HSG 2 - HC Metter-Enz		16:00 HSG - EK Besigheim	
So.15.01			18:00 HSG - TSV Asperg		
Sa.21.01					
So.22.01		13:00 TV Mundelsh. 2 - HSG 2			
	20:15 TV Möglingen - HSG			13:45 TV Möglingen - HSG	
So.29.01			17:00 HSG - TV Mundelsh.		13:15 HSG - TV Tamm
Sa.04.02					
	17:00 HSG - BBM Bietigheim 3		18:45 TSF Ditzingen - HSG		15:00 TSF Ditzingen - HSG
	20:00 SV K'westheim 3 - HSG		20:15 TV Möglingen 2 - HSG		
So.12.02					14:45 HSG Neckar FBH - HSG
Sa.18.02					
So.19.02			16:45 SG Weissach - HSG		
Sa.25.02					
So.26.02					
Sa.04.03		40 45 H00 0 TOV 0	15 15 1100 01111 11 1 1		42.45.1122.11122.211
So.05.03	10:00 Potturer CC 2 LICC		16:45 HSG - SV K'westheim 2	17.00 TCV Kowst-1 1100	13:15 HSG - HABO Bottwar 2
Sa.11.03 So.12.03	18:00 Bottwar SG 2 - HSG	15:45 Bottwar SG 3 - HSG 2	20:15 TSV Wiernsh HSG	17:00 TSV Korntal - HSG	
Sa.18.03			10:30 HSG Pottuge SC 2		
	16:40 HSG HSC Nockey EDIT	18:45 HSC 2 TSV Vormtol	19:30 HSG - Bottwar SG 2		14:45 HSG TV Aldinger
	16:40 HSG - HSG Neckar FBH 15:15 HCOB Opp/BK 3 - HSG	16:00 HSG Strohgäu - HSG 2			14:45 HSG - TV Aldingen
So.26.03	13.13 FICOD OPP/DK 3 - FISG	10.00 FISG Strongau - FISG 2	14:15 HCOB Opp/BK 2 - HSG		11:45 TSV Korntal - HSG
	19:30 HSG - TSV Bönnigh.2		17:30 HSG - HSG Neckar FBH		11. 13 134 NOTHER FISC
So.02.04	15.50 FISC FSV Domingil.2		17.30 FISO FISO NECKAI FDFI		
Sa.08.04					
So.09.04					
Sa.15.04					
	17:15 HB LB 2 - HSG				
	19:30 HSG - CVJM Möglingen	17:30 HSG 2 - TSV Asperg 2	15:30 HSG - HB LB 2		
So.23.04	22 Mary Cross of Togging City				
Sa.29.04	20:00 HSG Sulz-Murr - HSG	18:00 SG Weissach - HSG 2	17:00 TSV Asperg - HSG		
So.30.04					
23.33.04	Sporthalle am Hardtwald	Rielingshausen		Lauerbäumlehalle Marbach	
	-portunate and Haracward				



gJD-KLA-2	wJB-BK	wJC-BL	wJD-BL	E-Jugend	Datum
	16:15 HC Metter-Enz - HSG			-	Sa.17.09
14:30 HC Metter-Enz 2 - HSG			11:00 HCOB Opp/BK - HSG		So.18.09
					Sa.24.09
12:00 HSG - JSG HaRuWe	13:45 HSG - JSG HaRuWe		11:00 TSF Ditzingen - HSG		So.25.09
					Sa.01.10
15:15 HSG - HSG Neckar 2	13:30 HSG - TSV Korntal				So.02.10
		15:30 HCOB Opp/BK - HSG		2x E-Jgd. in Marbach	Sa.08.10
15:30 HSG - TSV Asperg					So.09.10
	15:45 TSF Ditzingen - HSG				Sa.15.10
		15:00 HSG - SV K'westheim 2	13:15 HSG - TV Aldingen		So.16.10
	19:00 TV Aldingen - HSG				Sa.22.10
		14:00 BBM Bietigheim - HSG			So.23.10
					Sa.29.10
					So.30.10
					Sa.05.11
					So.06.11
14:15 HSG - HSG Strohgäu 2					Sa.12.11
	15:00 HSG - HABO Bottwar 2	13:15 HSG - HSG Strohgäu	11:30 HSG - HABO Bottwar		So.13.11
				1	Sa.19.11
09:45 HABO Bottwar 3 - HSG			14:00 BBM Bietigheim - HSG	1	So.20.11
14:30 HSG - HB LB 2	13:30 TSV Bönnigh.2 - HSG				Sa.26.11
		15:00 HSG - BBM Bietigheim	13:15 HSG - HCOB Opp/BK		So.27.11
13:00 TSV Asperg - HSG	14:45 JSG HaRuWe - HSG				Sa.03.12
		13:00 TSV Asperg - HSG	11:30 TSV Asperg - HSG		So.04.12
14:00 HB LB 2 - HSG					Sa.10.12
		15:00 HSG - HCOB Opp/BK	13:15 HSG - BBM Bietigheim		So.11.12
		15:00 TV Mundelsh HSG			Sa.17.12
					So.18.12
14:15 HSG - HC Metter-Enz 2					Sa.14.01
	16:00 HSG - HC Metter-Enz	14:15 HSG - TV Mundelsh.	12:30 HSG - TSV Asperg		So.15.01
					Sa.21.01
16:00 HSG - HABO Bottwar 3		12:45 TSV Bönnigheim - HSG			So.22.01
					Sa.28.01
12:00 HSG Neckar 2 - HSG		15:00 HSG - TSV Asperg			So.29.01
					Sa.04.02
	13:30 HSG - TSF Ditzingen		15:15 HSG - TSF Ditzingen		So.05.02
			12:00 HABO Bottwar 2 - HSG		Sa.11.02
		10:50 SV K'westheim 2 - HSG			So.12.02
					Sa.18.02
				1	So.19.02
				1	Sa.25.02
				1	So.26.02
	15:00 HCC T(ALE				Sa.04.03
16:00 100 11 2 11 112	15:00 HSG - TV Aldingen			1	So.05.03
16:00 JSG HaRuWe - HSG	11.45 TOVES 11.1 1122		11.00 TV ALE	1	Sa.11.03
	11:45 TSV Korntal - HSG	15-25 HCC TC/ 5" 1 1	11:00 TV Aldingen - HSG	1	So.12.03
	17:30 HSG - TSV Bönnigh.2	15:35 HSG - TSV Bönnigheim	12:00 HCC HARO D-H 2		Sa.18.03
	10:00 HAPO Potture 3 1100		13:00 HSG - HABO Bottwar 2		So.19.03
11:00 HSG Strobasic 2 HSG	19:00 HABO Bottwar 2 - HSG	12:45 HSG Strobasic USC	17:15 HABO Bottwar - HSG	-	Sa.25.03
11:00 HSG Strohgäu 2 - HSG		12:45 HSG Strohgäu - HSG		+	So.26.03
				-	Sa.01.04 So.02.04
					Sa.08.04
				+	-
					So.09.04
					Sa.15.04
					So.16.04 Sa.22.04
				1	So.23.04
				+	Sa.29.04
				-	
C	 halle am Hardtwald Rielings	hausen	J noonbii oo	lehalle Marbach	So.30.04
Sport	nane am narutwalu Kielings	iiuu3CII	Lauerbaum	iciane Marbach	



VRBank-LB.de



Banking wann, wo und wie Sie wollen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Über 80 digitale Services und unsere persönliche Beratung in Ihrer Filiale vor Ort.

Wann Sie wollen. Wo Sie wollen. Wie Sie wollen: Wir sind auch online für Sie da. Erfahren Sie mehr über unsere digitalen Services in einer unserer Filialen oder auf VRBank-LB.de







Ihr Fachgeschäft in Sachen Sport















Alles für den HANDBALL



71711 Murr Hindenburgstr.61

Telefon: (07144)-25119 Telefax: (07144)-208781 Inh: **ELMAR LAIBACHER**







Endlich war es wieder soweit...

Nach einer durch die Pandemie bedingten zweijährigen Pause, konnte 2022 die 48. traditionelle Himmelfahrtswanderung wieder stattfinden. Leider gab es hier eine Veränderung. Unser länjähriger Wanderführer Gerhard Schaupp ist in diesem Jahr verstorben. Diese Lücke zu füllen war nicht einfach. Jedoch konnten wir mit Harald Orthwein und Gerald Marx zwei Wanderbegeisterte gewinnen, die für uns einen wunderbaren Rundkurs ausgewählt hatten, ganz im Sinne von Gerhard.

Die Rahmenbedingungen waren perfekt, das Bewirtungsteam war bereit, so stand einem gelungenen Tag nichts mehr im Weg.

Die Anzahl der Teilnehmer hielt sich allerdings in Grenzen. Es wäre wünschenswert, wenn hier doch etwas mehr Interresse (auch von den Jugendlichen) aufkommen würde.

Es tat der Stimmung trotzdem keinen Abbruch, wir hatten alle viel Freude und Spaß am gemeinsamen Treffen und einen gemütlichen Abschluss am Schützenhaus mit bester Bewirtung.







Die Reise ging in die hohen Lagen des Südschwarzwaldes/Belchen

Nach 2 Jahren ohne Ausflug, der wie so Vieles der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, war es nun im Juli 2022 endlich wieder soweit: Man konnte auf große Tour gehen, genauer gesagt bis in den Südschwarzwald an den Belchen.

Im wunderschönen Wanderheim "Belchenblick" des Schwarzwaldvereins wurde man schon gleich nach der Ankunft herzlich von der Hüttenwirtin empfangen, so dass man sich sofort pudelwohl fühlte. Traditionell gibt es am Freitagabend Wurstsalat und direkt anschliessend eine große Portion Musik. Für das Erstere war das Küchenteam zuständig, für das Letztere in bewährter Weise Matt (Matthias Forch), der mit Gitarre oder am Klavier für Super-Stimmung gesorgt hat.

Am Samstag war es beim Frühstück noch nicht jedem so ganz gut, was aber nicht am geselligen Freitagabend lag, sondern vielmehr daran, dass man direkt gegenüber dem Wanderheim den Aufstieg für die traditionelle Samstagswanderung sehen konnte.

Spätestens da war jedem klar, dass man im Schwarzwald und nicht in Ostfriesland war. Erstmal losgelaufen war es dann aber halb so schlimm und bis zur ersten Rast an der Fischerhütte am Nonnenmattweiher (wobei das "Matt" nun gar nichts mit unserem Matt zu tun hat, also reiner Namenszufall) war es auch nur eine gute Stunde zu wandern. Gut gestärkt in flüssiger und fester Form ging es dann auf zur nächsten Station, dem Berggasthof Kälbelescheuer. Die dritte Etappe führte dann, natürlich rein zufällig, direkt in die nächste Gaststätte, dem Haldenberghof.

Bei bestem Wetter konnte man auch hier den Biergarten ausnutzen und zur letzten Etappe zurück zum Wanderheim aufbrechen. Am Ende waren alle, die die ganze Strecke wandernd mit zurück gelegt hatten glücklich und zufrieden über das Geleistete. Die Nicht-Wanderer waren das allerdings auch! Und so konnte man dann wieder gemeinsam den Samstagabend geniessen im Gasthaus Maien, das nur wenige Minuten zu Fuss vom Wanderheim entfernt war.

Einen schönen Ausklang auf der wunderschönen Terrasse schloss den Tag ab. Leider hiess es am Sonntag nach dem Frühstück und dem obligatorischen Hüttenputz schon wieder Abschied nehmen. Alle 23 AH-ler, die mit am Belchen waren, denken aber gerne an die 3 Tage zurück und freuen sich schon heute auf den 32. Ausflug in 2023!!













Eine schwierige, wegweisende Saison liegt vor uns

Im letzten Spieljahr 2021/22 konnte endlich eine komplette Runde gespielt werden und in den einzelnen Staffeln wurden auch wieder Ehrungen durch den Bezirk durchgeführt. Hiervon profitierten dann auch zwei Mannschaften der HSG. Die mJC wurde als "Bester der Kreisliga B" und die mJB als "Bester der Kreisliga A" mit einem Wimpel und Ball durch den jeweiligen Staffelleiter geehrt. Mit der mJA hatten wir in der abgelaufenen Runde in der Landesliga auch eine Mannschaft auf Verbandsebene. Alle anderen Teams spielten auf Bezirksebene mit zumindest teilweise ansprechenden Leistungen, wobei in dieser Saison, noch mehr als in den letzten Jahren, der Spaß und das "überhaupt" wieder Handballspielen können, klar im Vordergrund stand.

Leider hat sich die Trainer-/ Betreuer- und auch Spielersituation nach dieser Saison weiter verschlechtert. Dadurch können wir für die kommende Runde erneut nicht alle Altersklassen mit Mannschaften besetzen. Weder in der mJA noch in der wJA haben wir genügend Spieler für eine Meldung und bei vielen anderen Mannschaften ist die Personaldecke teilweise so dünn, dass wir, um einen Spielbetrieb sicherstellen zu können, erneut stark auf die Unterstützung von Spielern und Spielerinnen der nächstniedrigeren Altersklasse ange-

wiesen sind. Hier müssen wir auch hoffen, dass uns ein "wieder Aufflammen" der Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht und alle Teams weitestgehend von Verletzungen und Krankheiten verschont bleiben. Auch die Situation auf den "Trainerbänken" und somit bei der Betreuung unserer jungen Sportler und Sportlerinnen ist weiter angespannt und nur gerade so ausreichend für die nun gemeldeten Mannschaften.

Daher möchte ich, wie bereits auf der Hauptversammlung der HSG im Juni vorgestellt, die allgemeine Situation der HSG Jugend mit "Fünf vor Zwölf" beschreiben. Wenn es uns nicht gelingt, unser Trainer- und Betreuerteam auf eine größere Anzahl engagierter Personen auszuweiten und auch gerade bei den älteren Jahrgängen ab der D-Jugend neue oder ehemalige Spieler und Spielerinnen zurückzugewinnen, sieht es für die Jugendarbeit und in der Folge dann wahrscheinlich auch für den Aktiven Handball bei der HSG ziemlich düster aus.

Aber den Kopf in den Sand steckt nur der Vogel Strauß, nicht aber wir HSG-ler und deshalb haben wir begonnen ein Jugendkonzept zu erstellen, mit dem wir sowohl Kinder und Jugendliche, aber auch deren Eltern und zukünftige Trainer von unserer HSG überzeugen und an diese binden wollen. Das ist aber nur zu schaffen, wenn wir alle an einem Strang ziehen und jeder sich fragt, was er tun kann, um unsere Jugendarbeit in der HSG zu unterstützen. Sich darauf zu verlassen, dass die Leute mit einem Amt (Vorstand, Trainer und Betreuer) das schon irgendwie regeln werden, funktioniert nicht. Wir sind auch alle nur ehrenamtlich tätig, gehen einem Vollzeitberuf nach und haben, oh Wunder ebenfalls eine Familie. Man kann nicht immer nur von den "Selbstverständlichkeiten" profitieren und selbst nicht bereit sein, etwas einsetzen zu wollen bzw. etwas zu investieren.

Trotz der getrübten Aussichten, freue ich mich mit allen Kindern und Jugendlichen der HSG auf die neue Saison, die hoffentlich wenig durch die Pandemie beeinträchtigt oder beeinflusst werden wird.

Durch die trotz der Pandemie weiter "gute" finanzielle Lage der HSG war es uns möglich für die kommende Saison einheitliche neue Trikots für unsere Jugendmannschaften zu beschaffen. Das soll das Zusammengehörigkeitsgefühl über die Mannschaften hinaus, die Identifikation mit der HSG aber auch die Außendarstellung unserer HSG verbessern.

Ich bedanke mich bei allen aktuellen Jugendtrainern und -betreuern, die hochmotiviert jede Woche daran arbeiten, jeden einzelnen Spieler und Spielerin voranzubringen und weiterzuentwickeln.

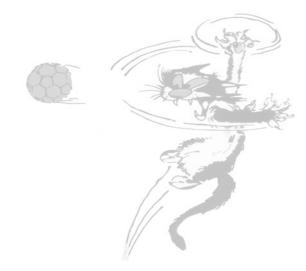
Zum Abschluss wünsche ich noch allen Teams die bestmögliche Weiterentwicklung sowie den optimalen Saisonverlauf und somit auch sportlichen Erfolg, der aber nicht immer an Siegen oder gar "Meisterschaften" gemessen werden soll.

Wir sehen uns in der Halle.

Und nun viel Spaß beim Unterstützen der Jugend der HSG wünscht

Jugendleiter

Stefan Helmer



Neue und einheitliche Trikots für die Jugendmannschaften

Endlich konnten wir zur neuen Saison 2022/23 mit der Unterstützung unseres neuen exklusiven Sponsors für die Jugend, Obsthof Eisenmann, sowie unserem langjährigen Unterstützer, Sport Schwab in Murr, einheitliche Trikots für alle Jugendmannschaften realisieren. Diese Trikots wurden am 10. September in einer großen Aktion an alle Mannschaften übergeben. In dem Rahmen wurde auch das hier abgebildete Gruppenfoto sowie alle Mannschaftsfotos der Jugend gemacht.

Nun wünschen wir allen Mannschaften in dem neuen Outfit viel Erfolg und Spaß in der neuen Saison 2022/23.







» Holpriger Start in die neue Runde «

11 Mädels am Anfang, 6 am Ende der Vorbereitung. Das ist wohl der größte Albtraum jeder Mannschaft, welcher bei uns leider wahr geworden ist.

Nun aber zum Anfang: Gestartet sind wir als weibliche A-Jugend in die Sommerrunde 2022 und hatten als Gegner den TV Markgröningen und den TSV Bönnigheim vor uns. Leider verlief die Quali nicht so wie gedacht, 2 Spielerinnen verletzten sich und damit waren die Mädels am Ende des letzten Spiels in Unterzahl auf dem Spielfeld. Damit, und auch wegen anstehenden Familienfeiern und weiteren Festlichkeiten, musste auch der Spieltag am nächsten Wochenende abgesagt werden.

Die Mädels haben sich davon aber nicht runterziehen lassen und starteten im Training weiter durch. Leider stellten sich die Verletzungen schlimmer als gedacht heraus, dazu kamen weitere Hiobsbotschaften und somit stehen wir nun nur noch mit 6 Spielerinnen da.

Klar ist, dass damit keine A-Jugend gemeldet werden kann, da es sich bei den Verletzen vor allem um den älteren Jahrgang handelt. Am Ende haben wir jetzt eine weibliche B-Jugend gemeldet, ob diese auch zu Beginn der Saison auf dem Spielplan stehen wird, ist noch fraglich.

Wir wünschen allen eine verletzungsfreie Saison!

Verena und Paula

Zur Mannschaft gehören:

Jamie, Julia, Julie, Leonora, Lili, Lisa W., Lisa G., Luna, Marleen, Mia und Thea



Abholmarkt und
Automatenservice

Unser Service - Ihr Vorteil: Abholmarkt ab Rampe

Max Eyth Straße 3 71672 Marbach

① 07144 - 61 26

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

14.00 - 18.00

Sa.

8.30 - 12.30





» Eine gute Rolle in der Bezirksliga spielen «

An dieser Stelle noch ein kurzer Rückblick auf die letzte Runde. Endlich konnte wieder eine komplette Runde Handball gespielt werden, wenn diese auch mit einigen Ausfällen und Verzögerungen durch die Pandemie etwas ruckelig und schwierig verlief.

Hochmotiviert starteten wir nach fast einem Jahr ohne Handball in die neue Saison, in der wir zunächst mit drei Mannschaften um die Qualifikation für die eigentlichen Ligen spielen mussten. Dort qualifizierten wir uns als Staffelzweiter für die BL. In der Bezirksliga blieben wir dann allerdings durch teilweise widrige Umstände wie Verletzungen und Krankheiten etwas unter unseren Möglichkeiten. Lediglich im ersten Spiel bei der HSG Strohgäu konnten wir einen Punkt ergattern und mussten auch ein Spiel in zweifacher und ein Spiel in einfacher Unterzahl bestreiten. Erst in den letzten beiden Spielen konnten wir unser Potential abrufen und zeigten uns gegen Bönnigheim und HABO 2 zumindest nicht chancenlos, wenn auch ohne Punkte.

Nach einer kurzen Pause über die Osterferien stand dann bereits ab Anfang Mai die Qualifikation für die kommende Runde an. Dort mussten wir uns an zwei Spieltagen mit dem TV Aldingen und den beiden zweiten Mannschaften der SG BBM Bietigheim und des SV Sal. Kornwestheim messen. In diesen Spielen qualifizierten wir uns dann direkt für die Bezirksliga. Lediglich im allerletzten Spiel gegen die zweite Mannschaft der SG BBM Bietigheim mussten wir eine Niederlage hinnehmen. Diese war aber durch Verletzungen und den u.a. daher ausgedünnten Kader zumindest erklärbar.

Unser Ziel für die kommende Runde ist es besser abzuschneiden als im vergangenen Jahr, und dabei alle Spielerinnen weiterzuentwickeln und auch ein paar D-Jugendliche mit bei der C-Jugend zu etablieren. Auf der Trainerbank gab es eine kleine Veränderung. Neben Stefan übernahm nun Marina das Amt der Betreuerin. Da sie den Mädels schon bekannt ist, ist auch keine große Eingewöhnungszeit notwendig.

Wir freuen uns auf die neue Saison und dass wir nicht durch weitere Verletzungen oder eine wieder stärker dominierende Pandemie ausgebremst werden. Außerdem wollen wir zeigen, dass wir uns kontinuierlich wei-

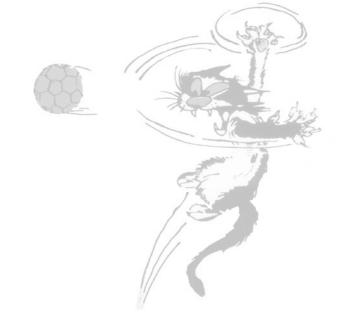


terentwickeln, ein echtes Team sind und riesigen Spaß am Handball haben.

Trainer:

Stefan und Marina

In der wJC spielen: Anna, Annette, Klara H., Laura, Lena, Lina, Lotte, Louisa, Louise, Sophia und Zoey Außerdem unterstützen uns aus der wJD: Alessandra, Klara T., Linnea und Romy





Raumobjekte • Gartenkultur GmbH + Co. KG

Kreuzwegäcker 38 D- 71711 Steinheim / Murr Tel. +49 (0) 7144 - 89 68-0 / Fax. +49 (0) 7144 - 89 68-68 www.spiller-keramik.de / info@spiller-keramik.de

The Lights of Living!











» Individuelle Fähigkeiten gilt es zu verbessern «

Die Vorbereitung auf die Saison 2022/2023 hat nach den Osterferien begonnen. Neben dem turnusmäßigen Wechsel der Spielerinnen gab es auch einen Wechsel im Trainerteam. Claus und Lena betreuen und begleiten die Mädels in der kommenden Saison auf und neben dem Spielfeld.

Nach nur wenigen Trainingseinheiten stand auch schon die Sommerrunde an, die endlich wieder planmäßig gespielt werden konnte.

An zwei Qualirunden im Mai konnte gegen die Mannschaften der HSG Strohgäu und des TSV Bönnigheim alle Spiele gewonnen werden. Mit einem dezimierten Kader und der tollen Unterstützung der E-Jugend wurde so die Endrunde für die Bezirksliga-Quali erreicht. Gestärkt und motiviert aus der ersten Qualirunde konnten dann auch die Spiele gegen den TSV Korntal und den TV Aldingen gewonnen werden. Damit haben sich die Mädels den Start in der Bezirksliga in der Hallenrunde 2022/2023 gesichert.

Bis zum Rundenbeginn heißt es nun weiter am Ball blei-

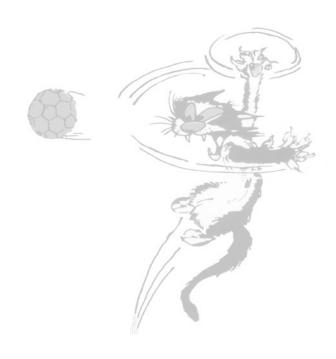
ben und die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verbessern, aber auch als Mannschaft weiter zusammen zu wachsen.

Mit der Umsetzung des Jugendkonzeptes sollen die Mädels auf die kommende Hallenrunde vorbereitet werden. Auf dieser Grundlage können auch die E-Jugend-Mädels in den Trainings- und Spielbetrieb integriert werden. Auf deren Unterstützung sind die D-Jugend-Mädels auch während der Hallenrunde angewiesen, da der Kader lediglich aus acht Mädels besteht. Mit der Hilfe aus der E-Jugend muss hoffentlich kein Spiel in Unterzahl angetreten werden.

Somit bleibt die Vorfreude auf die bevorstehenden Begegnungen mit viel Spaß am Handball.

Es grüßt Euch **Lena Hölz**l





Familienbetrieb mit Tradition



Marbach am Neckar Am König-Wilhelm-Platz



Tel. 07144-5321 info@baeckerei-cafe-keim.de

Montag - Freitag 6.30 - 18.30 Uhr

Samstag 6.30 - 13.00 Uhr

Sonntag 7.00 - 17.00 Uhr

Feiertag 7.30 - 12.00 Uhr

Made in Marbach



Bäckerei & Café Keim





» Nach vielen Altersklassenwechseln zunächst als Mannschaft zusammenwachsen und dann angreifen «

Nach der letzten Runde haben uns viele Spieler in die D-Jugend verlassen wodurch wir nun sowohl von der Anzahl als auch vom Alter her etwas dünner / jünger aufgestellt sind. Deshalb gehen wir auch in einer Kombistaffel an den Start. In dieser spielen wir die ersten 3 Spieltage in der Spielform 4+1 und die letzten 3 Spieltage dann in der Spielform 6+1. Unsere Gegner sind SG BBM Bietigheim 3, TSV Bönnigheim, TV Mundelsheim, HSG Neckar FBH und HABO Bottwar JSG 3 gegen die wir uns in der Koordination, Handball (4+1 und 6+1) sowie im Funino messen werden.

Da wir Anzahl mäßig nicht so gut aufgestellt sind wie die Mädels ist es ganz gut, dass wir zunächst im 4+1 spielen. Da können wir uns als Mannschaft finden und einspielen. Dann klappt es sicherlich in den letzten Spieltagen im 6+1 Modus wo wir ein paar mehr Spieler benötigen. Notfalls müssen ein paar Mädels der wJE oder Spieler der F-Jugend aushelfen aber dafür ist ja noch etwas Zeit.

Da wir bei der wJE bereits die Besonderheiten der Spielform 6+1 dargestellt haben, hier nun noch ein paar Infos zur Spielform 4+1. Auch hier findet eine Wertung im Bereich der Koordination statt wie bei der wJE beschrieben. Beim 4+1 spielen allerdings nur 4 Feldspieler und 1 Torwart auf einem verkleinerten Handballfeld (Halle quer). Dabei gelten u.a. besondere Regeln zur Abwehr (Manndeckung), zum Prellen (nicht erlaubt) und zum Strafwurf (Penalty).

Auch wir wollen als Highlight der Saison der LKZ-Mini-WM 2022 am 12./13. November in Möglingen teilnehmen. Da spielen dann E-Jugendmannschaften aus dem Bezirk in der Spielform 4+1 die im kommenden Januar 2023 in Polen und Schweden stattfindende Männer Handball WM nach originalem Spielplan vor und küren den Mini Handball Weltmeister. Hierzu wird am 29. September jedem Verein eine Nationalmannschaft zugelost.



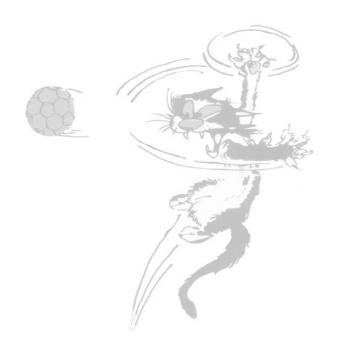
Nun freuen wir uns auf unseren ersten Spieltag mit hoffentlich vielen Besuchern und viel Spaß. Dieses ist dann auch gleich unser Heimspieltag und er findet am 8. Oktober in der Lauerbäumle Halle in Marbach statt. Genau wie die wJE. Vielleicht schaut ihr da auch mal vorbei. In der gJE spielen:

Es spielen:

Alexander Oppermann, Benjamin Schäfer, Constantin Siewecke, Erik Ehlert, Leopold Collmer, Noah Eckstein, Noah Kästner, Phil Rommel, Philipp Dittmar und Samuel Reißing

Trainer:

Bernd Weller, Lisa Seidler, Lia-Sophie Schneider und Harald Rahmig



Trefz

Duschabtrennungen • Spiegel • Glastüren

Büchlesweg 3, 71672 Marbach-Rielingshausen

Telefon: 07144/3 94 33

info@trefz-duschabtrennungen.de

www.trefz-duschabtrennungen.de





» Mit großer Breite und mehr Erfahrung Spiele gewinnen und Spaß haben «

Nachdem wir in der letzten durch Corona zweigeteilten Runde, im zweiten Teil bereits in der Spielform 6+1 am Start waren, um uns weiterzuentwickeln und Erfahrungen zu sammeln, gehen wir nun nach überstandener Orientierungsrunde im 4+1 Modus, in eine komplette Saison mit insgesamt 6 Spieltagen im 6+1 Spielmodus. Unsere Gegner sind die HABO Bottwar JSG 1 und 2, SV Salamander Kornwestheim, SG BBM Bietigheim und TSF Ditzingen mit denen wir uns jeweils mindestens 2x in Koordination und Handball messen müssen.

Da uns lediglich 2 Spielerinnen in Richtung D-Jugend verließen, können wir auf einige Spielerinnen bauen die bereits in der vergangenen Saison dabei waren und diese durch motivierte und talentierte Spielerinnen aus der F-Jugend ergänzen. Somit haben wir mit aktuell 16 Spielerinnen einen sehr breiten Kader, mit dem wir auch den einen oder anderen Ausfall kompensieren könnten. Als Ziel haben wir uns nach der erfolgreichen Orientierungsrunde vorgenommen zumindest gegen einige Mannschaften Siege herauszuspielen, uns individuell

und als Mannschaft weiterzuentwickeln und weiter mit viel Spaß am Handball dabei zu sein. Außerdem sollen einige von den erfahreneren Spielerinnen zusätzlich in einigen Spielen der D-Jugend mitwirken.

Nun noch kurz zu den Besonderheiten der Spielform 6+1. Hierbei findet weiter eine Wertung im Bereich der Koordination statt. Hierzu absolvieren alle Spielerinnen drei Übungen in verschiedenen Schwierig-keitsstufen. Aus den Ergebnissen wird ein Quotient errechnet, der mit denen anderen Mannschaften verglichen und gewertet wird. Außerdem werden dann noch pro Spieltag 2 Spiele mit 6 Feldspielern und einem Torwart (6+1) auf das "komplette" Handballfeld absolviert. Dabei gelten u.a. besondere Regeln zur Abwehr (Manndeckung), zum Prellen (nur dreimal prellen) und zum Strafwurf (Penalty).

Als Highlight der Saison nehmen wir an der LKZ-Mini-WM 2022 am 12./13. November in Möglingen teil. Da spielen dann E-Jugendmannschaften aus dem Bezirk in der Spielform 4+1 die im kommenden Januar 2023 in

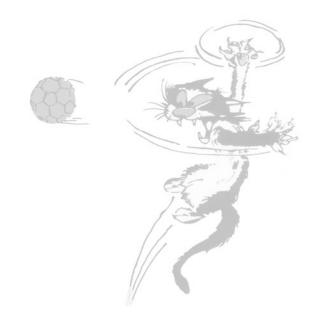
Polen und Schweden stattfindende Männer Handball WM nach originalem Spielplan vor und küren den Mini Handball Weltmeister. Hierzu wird am 29. September jedem Verein eine Nationalmannschaft zugelost. Nun freuen wir uns auf unseren ersten Spieltag mit hoffentlich vielen Besuchern und viel Spaß. Unser Heimspieltag findet am 8. Oktober in der Lauerbäumle Halle in Marbach statt. Vielleicht schaut ihr da mal vorbei. In der wJE spielen:

Trainer:

Bernd Weller, Lisa Seidler, Lia-Sophie Schneider und Harald Rahmig

Es spielen:

Neele Seidler, Clara Wägerle, Franka Melzheimer, Isabell Schöffler, Joelin Eulenberger, Lara Ebbecke, Lea Künstle, Mathilda Schiedeck, Mia de Pilla, Nada Nahas, Nora Katona, Sarah Biebl, Sofie Vodopija, Viktorija Vodopija, Tammy Gericke und Louise Reißing



Frästechnik.

Widerstandsschweißtechnik.

Displaytechnik.







Maximale Präzision und Qualität – just in time!

FTS - FräsTechnik Schadt GmbH · Kalkwerkstraße 25 · 71737 Kirchberg an der Murr Telefon 07144/8658-380 · info@fraestechnik-schadt.de · www.fraestechnik-schadt.de





» Wenig Spieler, dafür umso motivierter «

Zum Beginn der neuen Saison verließen mit Patrick Esslinger und Bernd Weller zwei wichtige Stützen das Trainerteam. Dieses wurde durch Sarah Planinsek wieder ergänzt.

Auch auf der Spielerseite haben wir in der B-Jugend einige Abgänge zu verzeichnen, welche durch junge, motivierte Spieler aus der C-Jugend ersetzt werden sollen. Diese zu integrieren und an das neue Niveau heranzuführen ist die erste und vorrangige Aufgabe. Die Kernmannschaft der B-Jugend besteht nun hauptsächlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs. Die fehlende Erfahrung wird durch einen erhöhten Trainingsfleiß ausgeglichen. In den ersten Trainingswochen wurde der Schwerpunkt auf Kondition und Athletik, sowie auf Balltechnik und Ballsicherheit der Spieler gelegt.

Beim ersten Qualifikationsturnier zur Sommerrunde musste aufgrund von Spielermangel in Unterzahl agiert werden, was die Jungs jedoch nicht entmutigte, den zahlenmäßig überlegenen Gegnern Paroli zu bieten. Wenn du in den Jahren 2007 oder 2008 geboren bist und Lust hast, bei uns Handball zu spielen, komm doch einfach mal ins Probetraining. Die Trainingszeiten findest du auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Dich! Wir Trainer sind jedenfalls überzeugt, jeden Spieler Woche für Woche im Training besser zu machen. Somit soll einer erfolgreichen Saison nichts im Weg stehen.

Trainerteam:

Sarah Planinsek, Maximilian Müller

Es spielen in der B-Jugend:

Felix Eigen, Linus Lindgren, Sky Percy, Sebastian Piller, Marcel Reiner, Maximilian Treuten, Andrej Dzinic, Jonathan Gress, Jendrik Helmer, Eric Klabunde, Benjamin Kohler, Florian Schäfer, Ville Valorinta, Simon Calovini, Jan Kralicek



» 3 mal in ihrer Nähe «

Erdmannhausen

Bahnhofstraße 53 07144/37040

Café Glock Mittelstrasse 4 07144/1309547

Rielingshausen

Hauptstraße 15 Im Obsthof Eisenmann

www.baeckerei-glock.de



Bei uns kommen Sie schneller zum Ziel!

- Facharbeiter für CNC Maschinen: Drehen.
 SAP Solution Architekt / Fräsen, Schleifen oder Hartdrehen [m/w/d]
- Mitarbeiter im Außendienst [m/w/d] PLZ Gebiet: 80-83, 86 oder
 - PLZ Gebiet: 84/85/92-95
- Inhouse SAP Consultant Logistik [m/w/d]
- SAP-Anwendungsentwickler [m/w/d]

Jetzt bewerben: www.hainbuch.com





» Die jungen Wilden greifen an «

Nach einer mit dem Kreisliga A Titel abgeschlossenen Saison haben viele Spieler in die B-Jugend gewechselt. Weitere haben den Verein verlassen oder aufgehört. Deshalb steht uns ein schwieriges Jahr bevor. Viele Spieler kamen aus der D-Jugend neu dazu. Trainer und Spieler mussten sich zu Beginn erst kennenlernen und aneinander gewöhnen. Es gilt, die vielen neuen Spieler auf das höhere Niveau zu bringen und das Jahr zu nutzen, um sich einzuspielen.

Die Qualifikationsrunde war sehr mühsam, geprägt von vielen Schulterminen, Hochzeiten und Konfirmationen. Zum ersten Qualifikationsspieltag sind wir mit 4 Feldspielern und 1 Torwart gefahren. Erstaunlicherweise konnten wir trotzdem durch großen Kampf 1 Spiel von 2 Spielen gewinnen. Zum zweiten Spieltag wurde das Team mit 2 Spielern aus der D-Jugend ergänzt. Wieder gewannen wir 1 Spiel von 2 Spielen. Somit stand die überraschende Qualifikation für die Bezirksklasse fest. In der Vorbereitung werden wir auch noch ein Testspiel gegen den HC Oppenweiler/Backnang bestreiten. Dies wollen wir nutzen, um Trainingsinhalte im Spiel auszuprobieren und uns einzuspielen.

Mit der neu zusammengesetzten Mannschaft, neuen Trikots und viel Motivation werden wir in eine ungewisse Saison starten. Ich bin überzeugt, dass ich jeden Spieler Woche für Woche im Training besser mache. Die Spiele in der Bezirksklasse wollen wir mitnehmen und die Gegner richtig ärgern.

Ob es uns gelingt und wie, davon können sich die Zuschauer selber ein Bild machen. Die Jungs freuen sich auf jeden Fall über Unterstützung jeglicher Art. Wenn du Lust hast mit motivierten Jungs Handball zu spielen, Spaß zu haben und in den Jahren 2008 oder 2009 geboren bist, dann komm doch zu einem Training vorbei. Unsere Trainingszeiten sind auf der Internetseite der HSG Marbach Rielingshausen zu finden. Wir freuen uns auf dich!

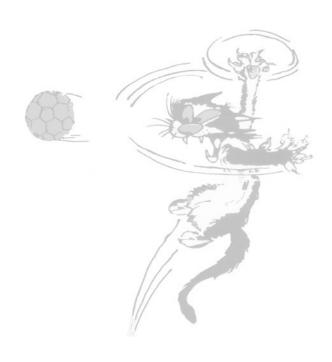
Trainer:

Tim Lauterwasser

Es spielen in der C-Jugend:

Andrej Dzinic, Eric Klabunde, Florian Schäfer, Maximilian Rau, Benjamin Kohler, Felix Plum, Jan Kralicek, Jendrik Helmer, Jonathan Gress, Maximilian Haug, Simon Calovini, Ville Valorinta











» Gemeinsam weiterkommen «

Auch in dieser Saison ist die D-Jugend mit insgesamt 16 Spielern personell gut aufgestellt. Nachdem die Qualifikations-Runde ehr durchwachsene Ergebnisse geliefert hat, freuen wir uns auf die Runde, in der so jeder Spieler seine Spielzeit bekommt und jeder seinen Einsatz für das Team zeigen kann.

Mit einem starken ersten Spieltag, in dem sich die Jungs noch knapp einen Sieg gegen Bönnigheim erkämpften, standen die Vorzeichen zunächst gut. Insbesondere am dritten Spieltag der Qualifikations-Runde war aber irgendwie die Luft raus und wir konnten keines der drei Spiele für uns entscheiden.

In der Runde gilt es nun in jedem Spiel alles zu geben und die Trainingseinheiten zur Weiterentwicklung zu nutzen. Hierbei wird wohl eine große Herausforderung sich auch gegen körperlich stärkere Gegner durchzusetzen. Jedoch sind wir zuversichtlich, dass dies insbesondere über eine ballorientierte Abwehr und mit viel Motivation und Spaß am Handball spielen kein Problem wird! Natürlich gilt es auch als Mannschaft noch weiter zusammenzuwachsen und als starkes Team aufzutreten, wobei wir hier schon auf einem guten Weg sind und die anfangs klare Trennung zwischen den Älteren und Jün-

geren überwunden haben.

Ein Teil der Älteren wird auch schon Erfahrungen in der C-Jugend sammeln können und so vor neue Herausforderungen gestellt.

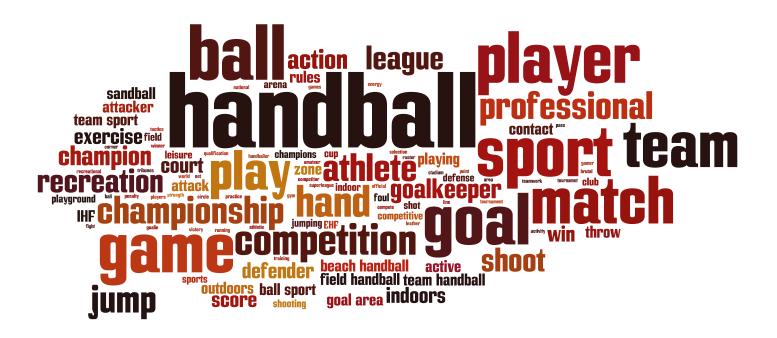
Nun gilt es am Ball zu bleiben und das Beste aus der Saison rauszuholen. Natürlich freuen wir uns immer über tatkräftige Unterstützung bei den Spielen, da fällt es einem doch gleich ein bisschen leichter.

Trainer/in:

Bernd Weller Johanna Schönbrodt

Es spielen im Kader:

Alexander Manzke, Fabian Böker, Fabian Maier, Felix Hollmann, Jonas Kästner, Levin König, Luis Weber, Marco Gericke, Moritz Eisenmann, Neo Steck, Noah Heß, Paul Melzheimer, Simon Chebbi, Tobias Kleinschmidt, Valentin Nothroff und Bennet Maier







WIR SIND 24 STUNDEN FÜR SIE IM EINSATZ!



IHRE SPEDITION IN STEINHEIM

S. Gruber GmbH & Co. Ges. für Transporte und Lagerei KG Kreuzwegäcker 18 · 71711 Steinheim/Murr Tel. 07144 8707-0 · Fax 07144 8707-30 info@gruber-steinheim.de www.gruber-steinheim.de



MAAS GmbH

- CNC Fräsen+Drehen (Einzelteile + Serienfertigung)
- Gestellbau, Halterungen + Konsolenfertigung
- Schweißen von Stahl, Edelstahl, Alu (MAG, WIG, MIG)
- Roboterschweißen
- CNC Blechbearbeitung (Abkanten + Zuschnitt)
- Stanzbearbeitung bis 6m
- Laserbeschriftung

71672 Marbach-Rielingshausen Büchlesweg 66 Tel. 07144 / 33 21 21 info@schlosserei-maas.de / www.schlosserei-maas.de





Apotheke am Bahnhof

Unsere Extras für Sie:

- kostenfreier Lieferservice in und um Marbach
- wechselnde Angebote & Aktionen
- Apotheken-Bonuskarte
- lange Öffnungszeiten
- Parkplätze direkt an der Apotheke

Rielingshäuser Str. 1, 71672 Marbach

Telefon: 0 71 44 / 40 73

info@apotheke-am-bahnhof-marbach.eu

Mit langjähriger Erfahrung, umfassender Kompetenz und einer großen Portion Herzblut steht Ihnen das Team der Apotheke am Bahnhof mit Rat und Tat in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zur Seite.



Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 08:00 Uhr - 19:00 Uhr Sa.: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr







» Mit Spaß und Freude das Handballspielen erlernen «

Bei uns Kleinsten werden die Grundlagen für das Handballspielen gelegt und dafür wird jeden Freitag in der Hardtwaldhalle fleißig trainiert, getobt und geschwitzt....

Unter dem Jugendleiter Stefan Helmer wurde ein Jugendkonzept erstellt, dass nun auch bei den Minis und der F-Jugend angewendet wird. Hierbei stehen die Themen Passen und Fangen, Werfen und Prellen, sowie die Manndeckung und das Freilaufen im Fokus. Durch verschiedene Übungen und handballnahe Spielformen werden diese Dinge den Kindern nähergebracht. Auch die Koordination und turnerische Elemente sind Teil eines jeden Trainings. Die Highlights sind dann die Spieltage, bei denen die Kinder das Erlernte gegen andere Mannschaften umsetzen und auch den Eltern zeigen, wie fleißig sie trainieren.

Das Wichtigste ist jedoch die Vermittlung von Freude und Spaß am Handball, damit das Feuer in den Kindern für den Handballsport entfacht wird und sie möglichst lange mit Motivation und Begeisterung am (Hand-)Ball bleiben.

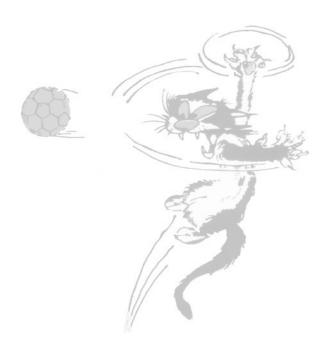
Ein großes Dankeschön geht auch an alle Eltern, denn nur durch deren Zusammenarbeit bei Spieltagen, Fahrdiensten und motivierendes Anfeuern ein gelingendes Training möglich ist.

Mit dieser tollen Truppe macht es den TrainerInnen riesigen Spaß, jeden Freitag von 16.30-18.00 Uhr in der Halle zu stehen und die Fortschritte der Kinder zu erleben. Wir freuen uns auch weiterhin über jedes Kind zwischen 5 und 8 Jahren, das Lust auf Handballspielen hat und bei uns vorbeischauen möchte.

Trainerin Janne, Trainerin Sina und Trainer Bernd

Zum Team gehören:

Joelin, Anna, Emelie, Lenny, Nick, Michel, Levin, Jolina, Fabienne, Lara, Immanuel, Franziska, Leia, Manuel, Mika, Marco, Lukas, Ella, Ibrahim, Matilda, Lewin, Linda, Ben, Mylie, Samia, Marla, Emma, Finja, Mathilda





Zeitlos • Elegant • Individuell • Preiswert-

- Haustüren
- Aluminium Carports
- Zaunanlagen
- Markisen
- Antriebe
- Reparaturen

- Fenster
- Vordächer
- Schrankenanlagen
- Tore aller Art
- UVV Wartungen
- Indiv. Schlosserarbeiten



DÖHO - Tore GmbH Stuifenstraße 69 74385 Pleidelsheim Tel. 0 71 44 / 84 99 30 Fax 0 71 44 / 84 99 32 Mail: mail@doeho-tore.de





» Auf der Jagd nach Spiel und Spaß «

Wir sind die Minis (4-6 Jahre) und die F-Jugend (6-8 Jahre) aus Marbach. Wir freuen uns, dass wir uns einmal in der Woche zum Training in der Karl-Nusser-Halle in Marbach treffen dürfen. Dabei toben, rennen, hüpfen, springen und laufen wir gemeinsam bei verschiedenen Spielen mit und ohne Ball.

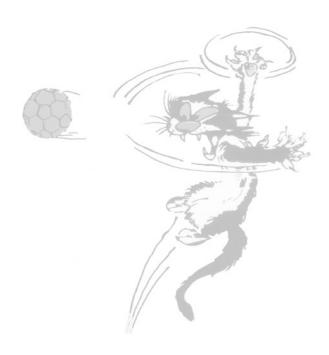
Bei jeder Menge Spaß am Sport gilt es, die Begeisterung am Handball zu wecken und unsere Kleinsten im Verein auf spielerische Weise an das Handballspielen heranzuführen. Bei Koordinationsübungen, Teamspielen und unterschiedlichen Spielformen zur Schulung der Spielfähigkeit im Handball kommen wir auch mal ordentlich aus der Puste. Dass sich die Anstrengung lohnt, zeigen unsere Minis und F-Jugend an den Spieltagen, die wir besuchen.

Doch die Leistung spielt hier eine untergeordnete Rolle. Viel wichtiger sind für unsere Nachwuchshandballer eine große Portion Spaß und natürlich die Medaillen und Süßigkeiten, die wir an den Spieltagen bekommen. So gehen die Kinder und die Eltern, die uns fleißig anfeuern, immer Stolz nach Hause.

Ihr seht, dass auch die Kleinsten ganz groß sein können! Bei uns ist immer was los und als Team haben wir jede Menge Freude am Training.

Trainerinnen und Trainer:

Hannes Pfannkuch, Yvonne Helmer, Tobias Langner, Louise Guthmann und Anna Lang









TBR feiert 100-jähriges Bestehen

2023 wird ein ereignisreiches Jahr für den Turnerbund Rielingshausen werden.

Am **28.01.1923** wurde der Turnerbund Rielingshausen e.V. gegründet.

100 Jahre später feiern wir das historische Bestehen unseres Vereines und möchten im Vorfeld schon mal auf dieses Großereignis des Vereinsjubiläums hinweisen.

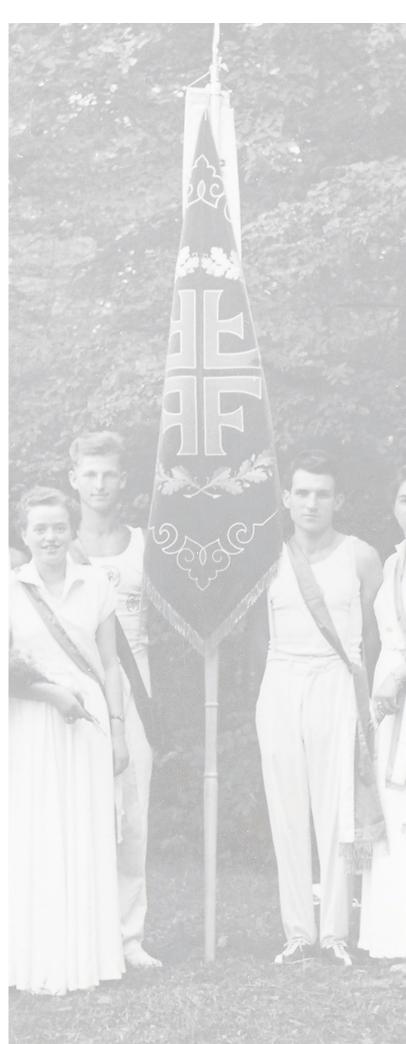
Neben verschiedenen Veranstaltungen in den einzelnen Abteilungen, ganz unter dem Zeichen des Jubiläums, stellen eine Eröffnungsveranstaltung zum Gründungsdatum sowie ein Festwochenende vom 16.06.2023 bis 18.06.2023 die Eckpfeiler dar.

Gerne möchten wir mit euch dieses Ereignis feiern und freuen uns auf viele Besucher zu den geplanten Veranstaltungen.

Sie möchten uns finanziell in Form von einer Spende oder tatkräftig als Helfer unterstützen? Gerne können Sie sich unter folgender Mail-Adresse bei uns melden / marc.beerwart2@gmx.de

Mit sportlichen Grüßen Vorstände des TB Rielingshausen

Klaus Weber, Simon Holzwarth, Marc Beerwart





Bären - Gasthof - Metzgerei	Anzeige im Heft	
Michael Braunbeck	Anzeige im Heft	
Frank Breitenbücher	Anzeige im Heft	
Döbele Garten – Landschaftsbau	Anzeige im Heft	
Euli Service	Anzeige im Heft	
FTS-Frästechnik / Kirchberg Murr	Anzeige im Heft	
geoplana	Anzeige im Heft	
Getränke Duffner	Anzeige im Heft	
Jürgen Holzwarth GmbH	Anzeige im Heft	
KHS Bedachungen GmbH	Anzeige im Heft	
Klöpfer GmbH & Co KG	Anzeige im Heft	Hauptsponsor
KOR-Network	Anzeige im Heft	Exklusivpartner
E. Kroll - Stahlbau + Schlosserarbeiten	Anzeige im Heft	
Obsthof Eisenmann	Anzeige im Heft	Exklusivpartner
Spedition Gruber	Anzeige im Heft	
Spiller Raumobjekte & Gartenkultur GmbH	Anzeige im Heft	
Palm-Apotheke	Anzeige im Heft	
Hahn-Modehaus	Anzeige im Heft	
Sport-Schwab	Anzeige im Heft	
Trefz - Duschabtrennungen-Glas-Systeme	Anzeige im Heft	
Tanja Seeger-TBR Gaststätte	Anzeige im Heft	
Volksbank Ludwigsburg	Anzeige im Heft	
TVB 1896 Stuttgart	Anzeige im Heft	
EPZ Technik	Anzeige im Heft	
Markus Maas - Schlosserei	Anzeige im Heft	
Bäckerei Glock	Anzeige im Heft	
Vmax Präzisionswerkzeuge	Anzeige im Heft	
Apotheke am Bahnhof	Anzeige im Heft	
Bäckerei Keim	Anzeige im Heft	
Druckerei Wir Machen Druck	Anzeige im Heft	
Apotheke am Bahnhof	Anzeige im Heft	





Sponsoring in der HSG

Seit fast einem Jahrhundert gibt es in Marbach und Rielingshausen Handball, seit nunmehr 25 Jahren findet dies vereint in der HSG Marbach-Rielingshausen statt. Und schon immer war der Fortbestand des Handballs auf Sponsoren angewiesen. Dies hat sich bis heute nicht geändert und wird in Zukunft ein Thema mit tendenziell wachsender Bedeutung sein. Während man die Beiträge der Mitglieder auf niedrigem Niveau halten möchte, um allen Marbachern – unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten – das Sporttreiben zu ermöglichen, steigen auf der anderen Seite die laufenden Kosten immer weiter an. Diese Lücke versuchen wir mit anderen Einnahmequellen zu schließen. Und eine ganz wichtige dabei ist das Sponsoring.

Dabei ist es unerheblich, ob ein Sponsor uns mit einer Anzeige in diesem Hallenheft unterstützt, als Trikotsponsor auftritt, eine Bandenwerbung in der Halle finanziert oder einfach nur eine Sach- oder Geldspende leistet. Wir sind allen gleichermaßen dankbar.

Kern dieses Sponsorenkonzepts sind Pakete mit unterschiedlichem Umfang, die jeweils eine Laufzeit von 4 Jahren haben. Dabei konnte als **Hauptsponsor die Fa. Klöpfer** behalten werden. Neu ist in diesem Zusammenhang der "**Exklusivpartner".** Hier freuen wir uns sehr, mit **Obsthof Eisenmann** und **KOR-IT** zwei Unternehmen gefunden zu haben, die unserer HSG seit Jahren zur Seite stehen.

Allen 3 genannten Unternehmen an dieser Stelle nochmals unseren besonderen Dank. Ebenso aber auch allen Anzeigepartnern und sonstigen Sponsoren.

Haben wir Ihr Interesse auch unserem neuen Sponsorenkonzept geweckt? Dann sprechen Sie uns an. markus.esslinger@hsg-marbach-rielingshausen.de











Impressum

Herausgeber

HSG Marbach-Rielingshausen

Textredaktion

Jutta Häußermann, Beate Jost

Mannschaftsfotos

Andrea Opitz/Trainer/Betreuer

Satz – Layout – Bildredaktion

Klaus Jost

Anzeigen

Armin Häußermann **Markus Esslinger**

Druck

WIR machen DRUCK GmbH

71522 Backnang, Mühlbachstraße 7

Auflage

1.500

Informationen zu Trainingszeiten, zu den Sporthallen und über die HSG finden Sie unter:

www.hsg-marbach-rielingshausen.de und auf:

www.facebook.de/hsg-marbach-rielingshausen.de

Kontaktanschrift: Armin Häußermann Egelseestraße 31 71672 Marbach-Rielingshausen HSG.Marbach-Rielingshausen@gmx.de

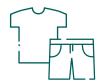




Dank unserer exklusiven Highlights für Handballvereine, Jugendmannschaften und Schulklassen in der Region. Jetzt Vereinspartner des TVB Stuttgart werden und von vielen Vorteilen profitieren:



Trainingseinheit mit zwei Handballbundesliga-Spielern des TVB Stuttgart



Erwerb eines exklusiven TVB-Trainings-Sets für Teilnehmer



Vergünstigte Tickets für ein TVB-Heimspiel in der Porsche-Arena







Wir lieben, was wir tun

Nicht nur beim Handball gilt es, immer nach dem perfekten Wurf zu suchen. Auch bei der Produktion von unseren Erdbeeren, Himbeeren, Kirschen oder dem Spargel wollen wir genau den richtigen Zeitpunkt finden, um zu ernten. Denn dann schmeckt es einfach am besten...





PERFEKTES TIMING

Wir ernten genußreif im letzten Moment - für maximalen Geschmack!



MAXIMALE GESCHWINDIGKEIT

Vom Feld in den Hofladen oder zu unseren Erdbeerständen vergehen nur Minuten oder wenige Stunden.



NATUR PUR

Wir verwenden Nützlinge zum Schutz unserer Pflanzen und setzen vorwiegend auf biologischen Pflanzenschutz.



HEIMAT

Wir produzieren hier und arbeiten auch für den Hofladen am liebsten mit Landwirten aus der Region zusammen.

OBSTHOF EISENMANN | HAUPTSTRAßE 11-15 | 71672 Rielingshausen



Wir von Klöpfer schaffen Verbindungen. Wir bauen Leitungsnetze, Wege und Straßen. Und wir gewinnen die mineralischen Rohstoffe dafür. Am Standort Marbach-Rielingshausen fördern wir Gesteine des Muschelkalks, die im Schotterwerk zu hochwertigen Baustoffen weiterverarbeitet und regional eingesetzt werden. Kurze Wege, intelligentes Recycling und modernste Technik schonen dabei unsere natürlichen Ressourcen und unser Klima. Als mittelständisches Familienunternehmen leben wir diese Verantwortung für Mensch und Natur jeden Tag aufs Neue. Als Teamplayer unterstützen wir das ehrenamtliche Engagement vor Ort und bauen auf eine starke Gemeinschaft. Leistungsstark, kompetent und verlässlich seit über 70 Jahren.

WIR WÜNSCHEN DER HSG VIEL ERFOLG FÜR DIE SAISON 2022/23!





